

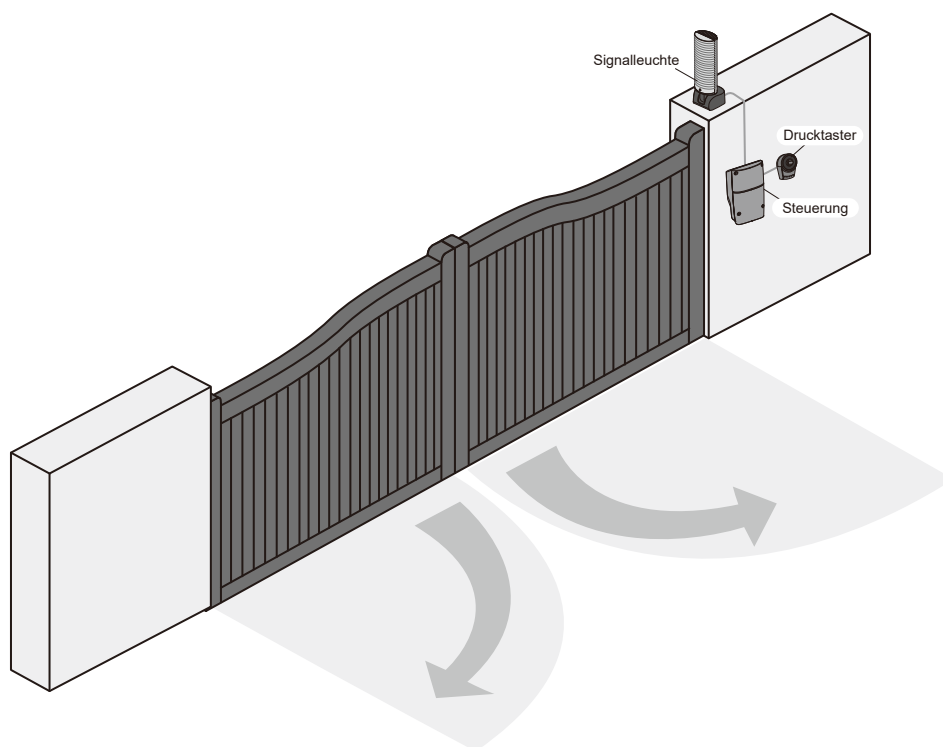


Anleitung Porte 150

Drehtorantrieb

24V DC

für den privaten Bereich



English instructions begin on page 13
Les instructions en français commencent à la page 25
Le istruzioni per l'italiano iniziano a pagina 37
Polskie instrukcje zaczynają się na stronie 49

Inhalt

1.	Wichtige Sicherheitshinweise	3
2.	Introduction	5
2.1	Übersicht & Anwendung	5
2.2	Im Lieferumfang Enthalten	5
3.	Installation Vorbereitungen	6
4.	Installation des Steuerungskastens	6
5.	Vorbereitung Installation der Antriebsarme/ Motoren	7
6.	Installation der Motoren	9
7.	Technische Daten	11
	EU-Einbauerklärung	12

1. Wichtige Sicherheitshinweise

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung.

Der Schartec Porte 150 Drehtor-Antrieb ist ausschließlich für den Betrieb von leichtgängigen Drehtoren im privaten, nicht gewerblichen Bereich vorgesehen. Die maximal zulässige Torgröße und das maximale Gewicht dürfen nicht überschritten werden. Das Tor muss sich leicht von Hand öffnen und schließen lassen. Regionale Windlasten sind bei Verwendung von Torfüllungen zu berücksichtigen (EN 13241-1). Beachten Sie die Herstellerangaben bezüglich der Kombination von Tor und Antrieb. Mögliche Gefährdungen im Sinne der DIN EN 13241-1 werden durch die Konstruktion und Montage nach unseren Vorgaben vermieden. Toranlagen, die sich im öffentlichen Bereich befinden und über nur eine Schutzeinrichtung, z. B. Kraftbegrenzung verfügen, dürfen nur unter Aufsicht betrieben werden.

1.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung.

Der Dauerbetrieb und Einsatz im gewerblichen Bereich ist nicht zulässig. Die Konstruktion des Antriebes ist nicht für den Betrieb schwergängiger Tore ausgelegt. Ein Einsatz an Toren mit Steigung oder Gefälle ist nicht zulässig.

1.3 Qualifikation des Monteurs.

Nur die korrekte Montage und Wartung durch einen kompetenten/sachkundigen Betrieb oder eine kompetente/sachkundige Person in Übereinstimmung mit den Anleitungen kann die sichere und vorgesehene Funktionsweise einer Montage sicherstellen. Eine sachkundige Person ist gemäß EN 12635 eine Person, die über eine geeignete Ausbildung, qualifiziertes Wissen und praktische Erfahrung verfügt, um eine Toranlage richtig und sicher zu montieren, zu prüfen und zu warten.

1.4 Sicherheitshinweise zur Montage, Wartung, Reparatur und Demontage der Toranlage.

WARNUNG! Verletzungsgefahr durch unerwartete Torfahrt!!!

Die Montage, Wartung, Reparatur und Demontage der Toranlage und des Tor-Antriebes muss durch Sachkundigen ausgeführt werden. Bei Versagen der Toranlage und des Tor-Antriebes unmittelbar einen Sachkundigen mit der Prüfung bzw. der Reparatur beauftragen.

1.5 Sicherheitshinweise zur Montage.

Der Sachkundige muss darauf achten, dass bei der Durchführung der Montagearbeiten die geltenden Vorschriften zur Arbeitssicherheit sowie die Vorschriften für den Betrieb von elektrischen Geräten befolgt werden. Hierbei sind die nationalen Richtlinien zu beachten. Mögliche Gefährdungen im Sinne der DIN EN 13241-1 werden durch die Konstruktion und Montage nach unseren Vorgaben vermieden. Nach Abschluss der Montage muss der Errichter der Anlage entsprechend des Geltungsbereiches die Konformität nach DIN EN 13241-1 erklären.

1.6 Sicherheitshinweise zur Inbetriebnahme und Betrieb.

Verletzungsgefahr durch beschädigte Bauteile.

Fehler in der Toranlage oder falsch ausgerichtete Tore können zu schweren Verletzungen führen! Benutzen Sie die Toranlage nicht, wenn Reparatur- oder Einstellarbeiten durchgeführt werden müssen! Kontrollieren Sie die gesamte Toranlage (Gelenke, Lager des Tores, und Befestigungsteile) auf Verschleiß und eventuelle Beschädigungen. Überprüfen Sie auf vorhandenen Rost, Korrosion und Risse. Lassen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit Wartungs- und Reparaturarbeiten nur durch einen Sachkundigen ausführen!

Bevor Sie den Antrieb installieren, lassen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit eventuell erforderliche Wartungs- und Reparaturarbeiten an der Toranlage durch einen Sachkundigen ausführen. Nur die korrekte Montage und Wartung durch einen sachkundigen Betrieb oder eine sachkundige Person in Übereinstimmung mit den Anleitungen kann die sichere und vorgesehene Funktionsweise sicherstellen. Der Sachkundige muss darauf achten, dass bei der Durchführung der Montagearbeiten die geltenden Vorschriften zur Arbeitssicherheit sowie die Vorschriften für den Betrieb von elektrischen Geräten befolgt werden. Hierbei müssen auch die nationalen Richtlinien beachtet werden. Mögliche Gefährdungen werden durch die Konstruktion und Montage nach unseren Vorgaben vermieden. Setzen Sie vor der Montage die mechanischen Verriegelungen des Tores, die nicht für eine Betätigung mit dem Torantrieb benötigt werden, außer Betrieb oder demontieren Sie sie ggf. komplett. Hierzu zählen insbesondere die Verriegelungsmechanismen des Torschlosses. Überprüfen Sie, ob sich das Tor mechanisch in einem fehlerfreien Zustand befindet, so dass es von Hand leicht zu bedienen ist und sich richtig öffnen und schließen lässt (EN 12604).

1.7 Weitere wichtige Hinweise

1. Bitte lesen und befolgen Sie alle Sicherheitshinweise und Einbauempfehlungen.
2. Der Torantrieb ist den örtlichen Bestimmungen entsprechen entworfen und hergestellt worden. Der Installateur muss mit den örtlichen Vorschriften in Bezug auf die Installation des Drehtorantriebs vertraut sein.
3. Unqualifiziertes Personal oder die Personen, die nicht die Arbeitsschutzvorschriften für die Anwendung automatischer Tore und Türen kennen, dürfen in keinem Fall eine solche Anlage einrichten.
4. Personen, die ohne Beachtung aller geltender Sicherheitsnormen installieren und warten lassen, haften für Schäden, Verletzungen, Kosten oder sonstige Ansprüche gegenüber geschädigten Personen.
5. Für eine zusätzliche Sicherheit empfehlen wir den Einsatz einer Lichtschranke. Obwohl der Torantrieb über eine Sicherheits-Lastabschaltung verfügt, erhöht eine Lichtschranke die Sicherheit der Anlage nochmals.
6. Stellen Sie sicher, dass das Tor vollständig geöffnet ist bevor Sie ein oder aus die Einfahrt fahren.
7. Stellen Sie sicher, dass das Tor vollständig geschlossen ist solange dieses noch einsehbar ist. Verlassen Sie erst dann die Einfahrt.
8. Halten Sie Hände, lose Kleidung und Schmuck vom Torantrieb entfernt.
9. Die Sicherheitseinrichtung der Kraftabschaltung dient zur Vermeidung von schweren Verletzungen, Tod und / oder einem Sachschaden bei unbeweglichen Hindernissen, jedoch nicht bei beweglichen Hindernissen.
10. Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und Wissen bedient zu werden. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
11. Elektroartikel gehören nicht in den Hausmüll sondern müssen sachgerecht entsorgt werden. Erkundigen Sie sich hierzu bei Ihrer Gemeindeverwaltung, Stadt oder bei einem Händler.

ACHTUNG: Wichtige Sicherheitsanweisungen! Es ist wichtig für die Sicherheit von Personen, alle Anweisungen zu befolgen. Bewahren Sie diese Anleitung auf.

Lassen Sie Kinder nicht mit der Torsteuerung spielen. Halten Sie die Funksteuerungen von Kindern fern. Achten Sie darauf dass Sie, fremde Personen und Kinder vollständig vom Tor entfernt stehen bis es geöffnet oder geschlossen ist.

Geben Sie Acht bei der Entriegelung des Torantriebs.

Die regelmäßige Prüfung der Anlage (alle 6 Monate), insbesondere die Prüfung der Kabel, und Halterungen auf Anzeichen von Verschleiß, Beschädigung oder Ungleichheit ist notwendig. Verwenden Sie den Torantrieb nicht, wenn eine Reparatur oder Einstellung notwendig ist, da ein Fehler in der Installation oder ein falsch ausbalanciertes Tor zu Verletzungen führen kann.

Monatliche Prüfung der Lastabschaltung, ob der Motor weiter läuft wenn die Torkante auf einen 50 mm hohen Gegenstand aufläuft. Ggf. einstellen und überprüfen, da eine falsche Einstellung eine Gefahr darstellen kann.

Informationen, wie man die manuelle Entriegelung betätigt, entnehmen Sie der Anleitung.

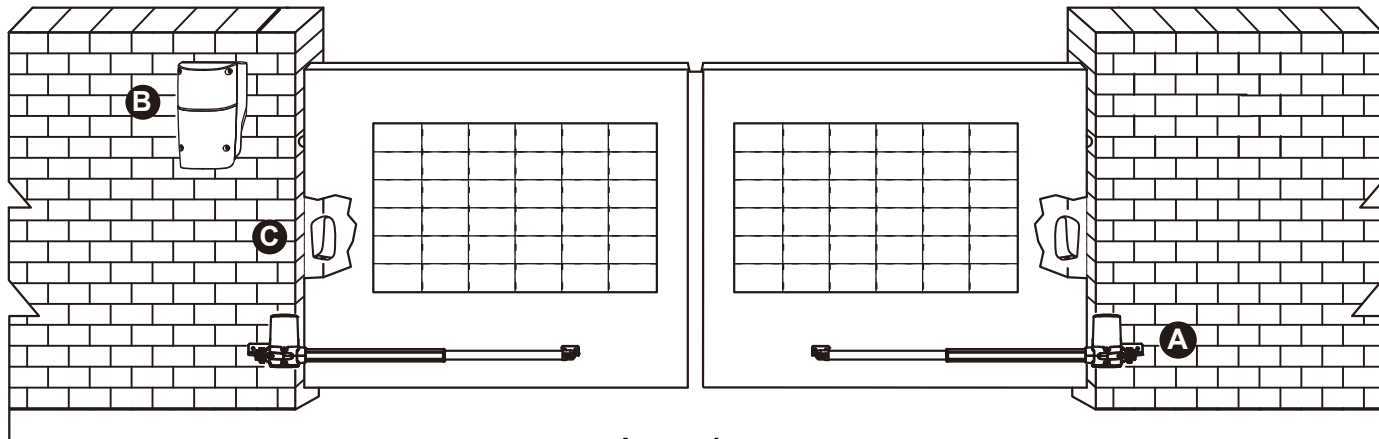
Informationen über die Anpassung der Sicherheits-Lastabschaltung entnehmen Sie der Anleitung. Ziehen Sie den Netzstecker beim Reinigen oder der Durchführung anderer Wartungsarbeiten.
Die Installationsanleitung enthält Einzelheiten zur Installation des Antriebs und die damit verbundenen Komponenten.

2. Einführung

2.1 Übersicht und Anwendung

Die folgende Grafik zeigt eine Beispiel-Installation.

Bild 1



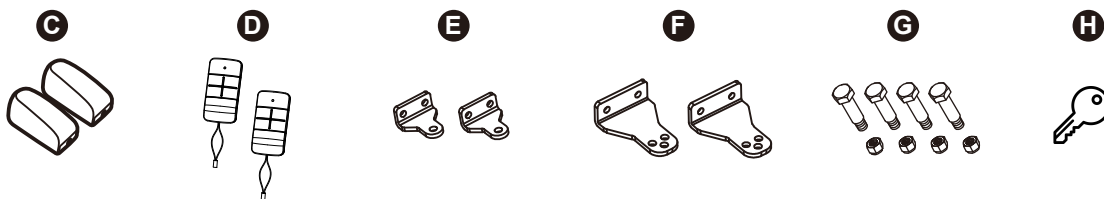
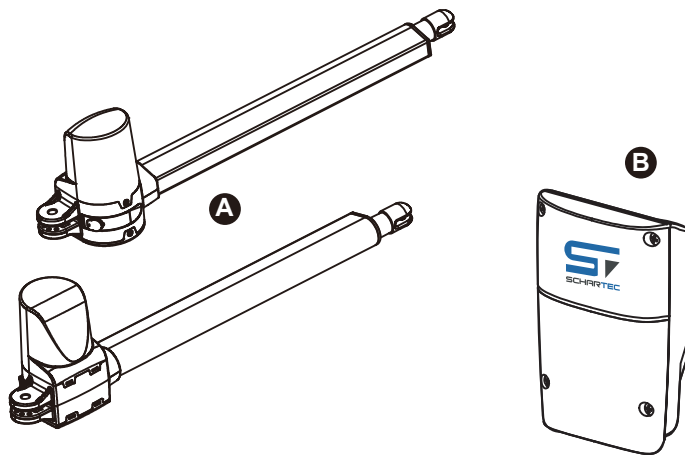
Anwendung:

Der Antrieb ist nur für private Einfahrtstore als 2-flügelige Drehtore geeignet. Die Spannungsversorgung für die Inbetriebnahme der Anlage beträgt 230 V. Für einen manuellen Betrieb des Drehtores müssen die beiden Motoren mit dem beiliegenden Schlüssel entriegelt werden.

2.2 Im Lieferumfang enthalten

Bild 2

- A) 2 Stk. Schartec Porte 150 Motoren
- B) Steuerung Porte P190
- C) Lichtschranke Schartec SPCM
- D) 2 Stk. Handsender Schartec T11
- E) Montagehalterung (Vorne)
- F) Montagehalterung (Hinten)
- G) 4x Schrauben und Muttern
- H) 2 Stk. Entriegelungs-Schlüssel



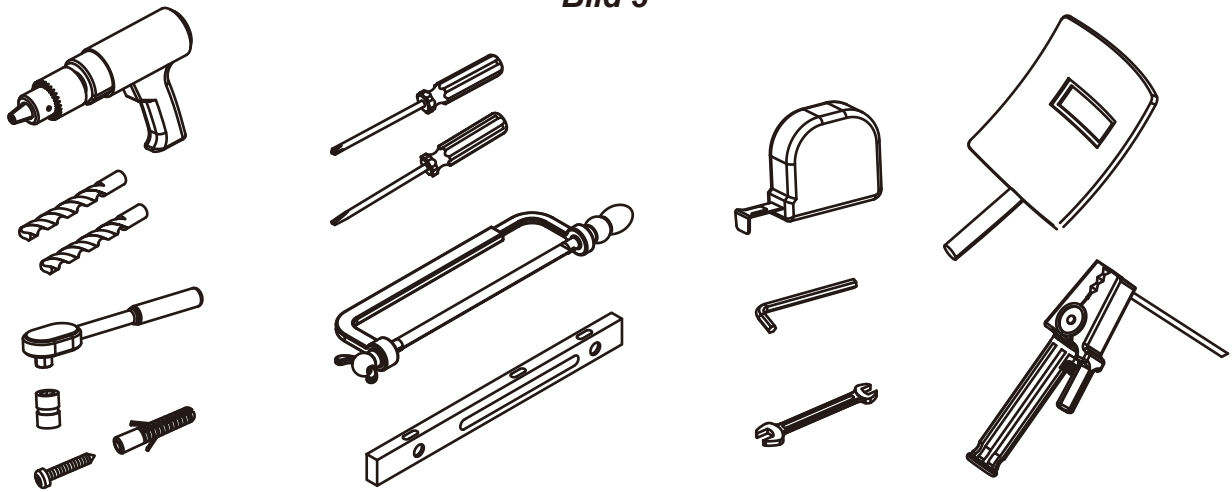
Achtung! Der Entriegelungs-Schlüssel **H** befindet sich oben in der Styropor-Verpackung.

3. Installation Vorbereitungen

Werkzeuge für die Installation

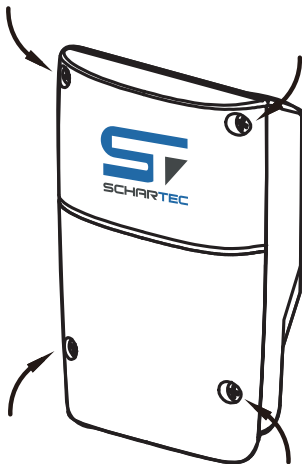
Bitte stellen Sie sicher, dass die unten aufgeführten Werkzeuge zur Installation vorhanden sind.

Bild 3



4. Installation des Steuerungskastens

1. Lösen Sie die Schrauben des Deckels und nehmen Sie diesen ab.
2. Die vier Befestigungspunkte für den Steuerungskasten befinden sich genau an der Position, an der der Deckel verschraubt ist. **ACHTUNG!** Durchbohren Sie niemals das Steuerungsgehäuse, ansonsten verfällt Ihre Garantie und Gewährleistung.
3. Wählen Sie die gewünschte Montageposition des Steuerungskastens. Zeichnen Sie die vier Befestigungspunkte an. Bohren Sie die Löcher mit einem passenden Bohrer und befestigen Sie anschließend den Steuerungskasten mit den mitgelieferten Schrauben und Dübeln.



ACHTUNG!! Der Steuerungskasten darf ausschließlich an den vier, dafür vorgesehenen Punkten befestigt werden. Ein durchbohren des Steuerungskastens ist verboten und führt zum Erlöschen der Garantie.

Netzanschluss

Der Netzanschluss darf ausschließlich von einer sachkundigen Person durchgeführt werden. Der Anschluss der Steuerung erfolgt über ein 3x1,5 mm² Kabel, welches nicht länger als 10 m sein darf. Lesen Sie vorher sorgfältig die Montageanleitung des Torantriebes. Vergewissern Sie sich, dass die Kabel einwandfrei verlegt und eingeführt sind um einen Kabelbruch zu vermeiden. Die Anordnung des Zubehörs sollte somit vorab festgelegt sein.

Anmerkung zum Netzanschluss

1. Die Elektroinstallation für den Torantrieb darf ausschließlich von einer Elektro-Fachkraft durchgeführt werden.
2. Die Zuleitung für den Torantrieb muss mit einer Überspannungssicherung ausgestattet sein. Stellen Sie sicher, dass der Strom während der Arbeiten an dem Torantrieb ausgeschaltet ist.

5. Vorbereitung Installation der Antriebsarme/ Motoren

Hinweise zum Betrieb des Antriebes

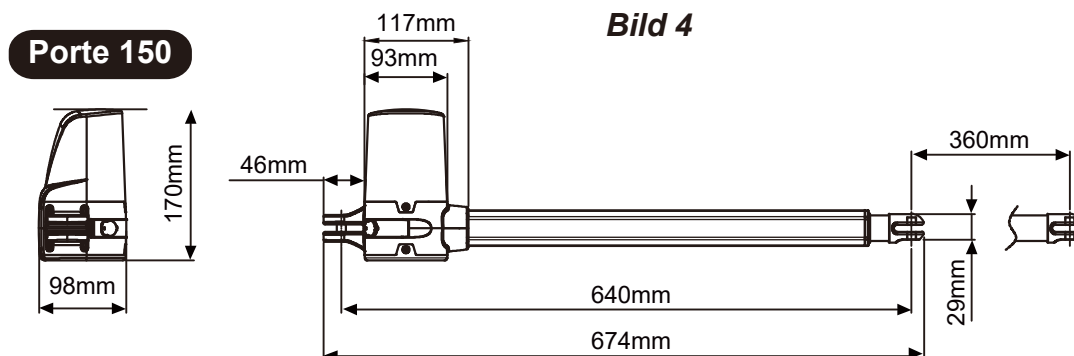
Der Drehtorantrieb Porte 150 ist für ein maximales Torflügelgewicht von 150 kg (je Flügel), eine maximale Torflügelbreite von 2 Meter (je Flügel), und eine maximale Torflügelhöhe von 2 Meter (je Flügel) ausgelegt. Der Öffnungswinkel beträgt bis zu 110°. Diese Maximalwerte dürfen in keinem Fall überschritten werden.

Vorbereitungen für die Motor-Installation

Der Drehtorantrieb darf nicht bei defekten oder mangelhaften Toren verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass Ihr Tor vor der Installation von einer sachkundigen Person gewartet und richtig eingestellt wurde. Der Antrieb ist nicht dazu vorgesehen den Defekt eines Tores zu kompensieren.

Prüfen Sie folgendes vor der Installation:

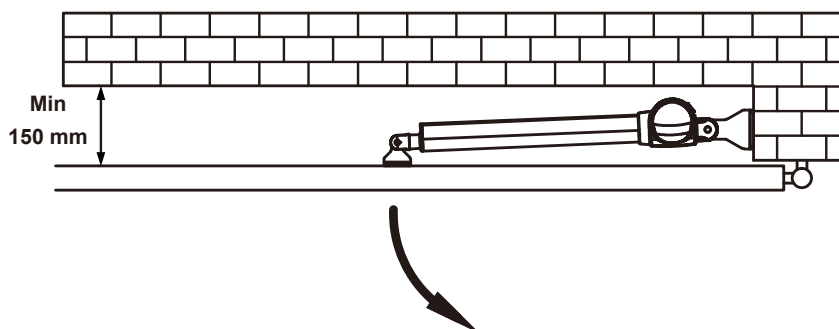
- 1) Vergewissern Sie sich, dass Torgewicht und Torbreite die angegebenen Max. Werte des Antriebes nicht überschreitet.
- 2) Stellen Sie sicher, dass die Tor konstruktion für die Kräfte des Antriebes ausgelegt ist.
- 3) Stellen Sie sicher, dass sich die Torflügel ohne Reibung und Schleifen öffnen und schließen lassen.
- 4) Stellen Sie sicher, dass beide Torflügel in horizontaler Ebene ausgeglichen sind.
- 5) Stellen Sie sicher, dass die Oberflächen und die Torflügel für das Motordrehmoment ausgelegt sind.
- 6) Vergewissern Sie sich, dass Sender und Empfänger der Lichtschranke auf einem ebenen Untergrund montiert sind und sich in einer Flucht zueinander befinden, sodass diese Kontakt miteinander haben.
- 7) Prüfen Sie die unten aufgeführten Maße.



- 8) Stellen Sie sicher, dass ausreichend Platz beim Öffnen der Torflügel vorhanden ist.

Porte 150

Bild 5 (Luftaufnahme)



9) Nutzen Sie den Öffnungswinkel des Tores um die richtigen Einbaumaße zu ermitteln (Siehe auch Bild 7)

Achtung! A-Maß und B-Maß müssen zwingend eingehalten werden in dem angegebenen Bereich 130 - 190 mm (siehe Bild 7). Ansonsten kein einwandfreier Torlauf möglich.

Folge: Steuerung stoppt Antrieb bereits während der Lernfahrt oder Antrieb reversiert im Betrieb.

Porte 150

Bild 6 (Luftaufnahme)

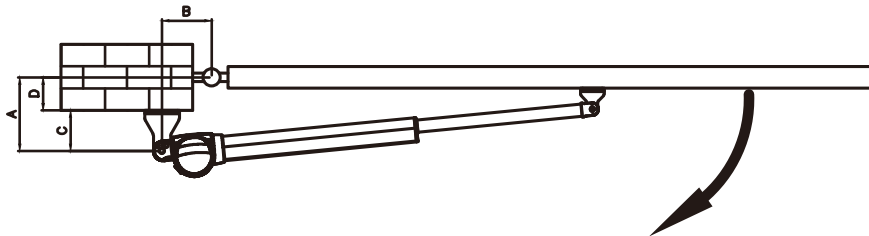
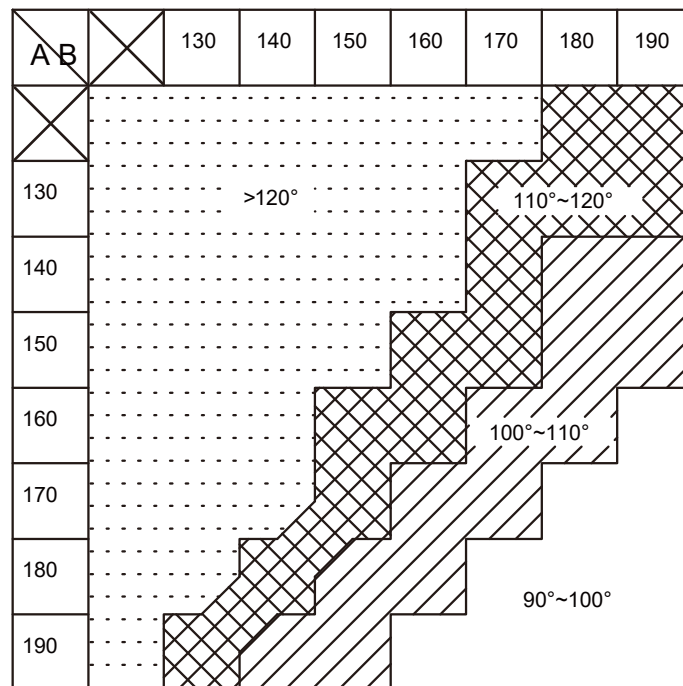


Bild 7



10) "C" Wert beträgt 94 mm (die Länge der mitgelieferten Befestigung)

11) "D" kann einfach gemessen werden (die Länge von der Mitte des Torscharniers bis zur Endkante des Pfostens)

12) "A" = "C" + "D"

13) Der Wert "B" kann mit Hilfe von "A" und dem Öffnungswinkel des Torblatts ermittelt werden. Beispiel: Wenn "A" 160 mm beträgt und der Öffnungswinkel 100° beträgt, dann sollte der Abstand "B" ca. 190 mm betragen.

****Bitte stellen Sie sicher, dass die Maße "B" und "A" auf beiden Seiten annähernd gleich oder gleich sind um einen gleichmäßigen Lauf der Torblätter zu gewährleisten um die Motoren zu schonen.**

6. Installation der Motoren

1. Wählen Sie die richtige Montageposition der Motoren.
2. Prüfen Sie ob die Montageflächen für die Halterungen eben und nach Wasserwaage ausgerichtet sind.
3. Legen Sie die Kabel für die Stromversorgung der Motoren.
4. Öffnen Sie die Schrauben am Motor und entfernen Sie die Abdeckung wie auf Bild 8.
5. Motor entriegeln wie auf dem Bild 17-20 und ziehen Sie die Spindel komplett raus.
6. Bringen Sie die beiden Torblätter in die geschlossene Position.
7. Beziehen Sie sich auf den Abstand "B" wie in Bild 7 ermittelt. Halten Sie die Rückplatte der Halterung an den vorgesehenen Montagepunkt. Überprüfen Sie die Abstände wie in Bild 12.

Bild 8

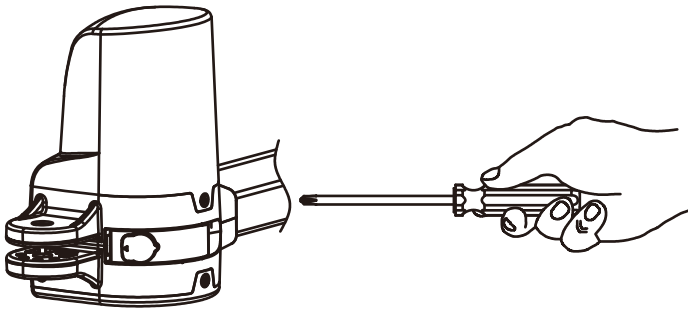
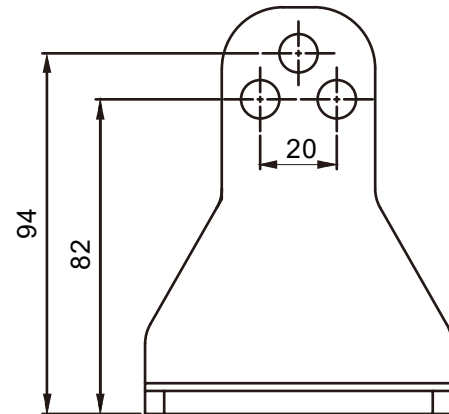


Bild 9



8. Ist die Halterung an dem Punkt wo sie montiert werden soll, dann zeichnen Sie die Bohrpunkte an. Verwenden Sie hierzu einen 8 mm Bohrer. Befestigen Sie nun die Halterung mit Schrauben und Unterlegscheiben.
9. Achten Sie darauf, dass die Halterungen komplett waagrecht montiert sind.

Bild 10

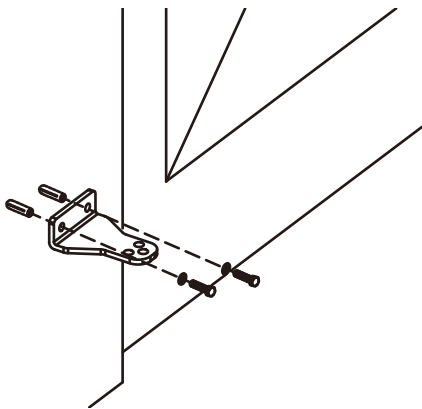
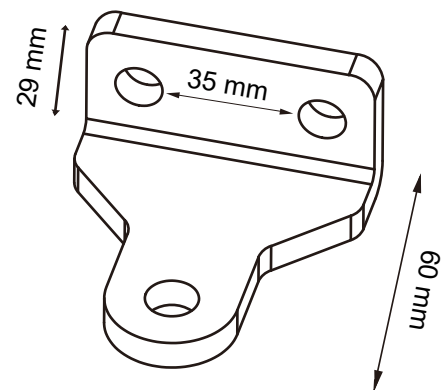
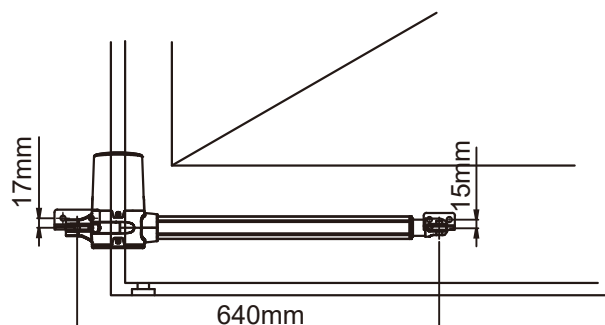


Bild 11



10. Wie in Bild 12 zu sehen ist muss der Abstand zwischen Drehachse Halterung und vorderer Aufnahme 640 mm betragen. Der Abstand Unterkante vordere Aufnahme zu Mitte vordere Befestigung beträgt 15 mm.

Bild 12



11. Befestigen Sie die vordere Halterung vorübergehend mit einer Schraubzwinde am Torflügel.
12. Verwenden Sie nun die Schlüssel um die Motoren zu entriegeln und die Kolben rauszuziehen
13. Heben Sie den Motor an und stecken Sie die Schraube in die vordere Motorhalterung.
14. Heben Sie nun den hinteren Teil des Motors an und bewegen Sie den Torflügel bis der Motor an der hinteren Halterung fixiert werden kann wie auf Bild 14. Schieben Sie den Bolzen durch das vorgesehene Loch im Motor und durch die hintere Halterung und ziehen Sie die Schrauben fest.

Bild 13

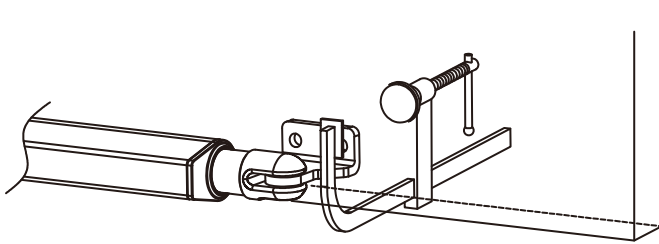
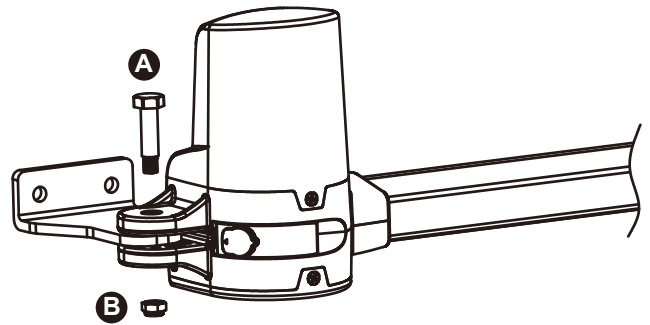


Bild 14



15. Ziehen Sie die Schraube A mit der Mutter B an der hinteren Halterung fest und lösen Sie dann die Mutter wieder um eine halbe Umdrehung um ein Rotieren des Motorarms zu ermöglichen.
16. Öffnen und schließen Sie nun beide Torflügel einmal per Hand um den einwandfreien Lauf der Motoren zu prüfen.
17. Vergewissern Sie sich hierbei, dass die vordere Halterung permanent am Torflügel befestigt werden kann.
18. Verwenden Sie nach der Überprüfung die Schlüssel um die Motoren wieder zu verriegeln.
19. Führen Sie das Motorkabel von unten durch das Loch in das Innere des Antriebes und befestigen Sie dieses mit Hilfe der Schraubklemme.
20. Schließen Sie nun die Motorkabel und Hall Sensor an wie auf Bild 16. Verwenden Sie hier ein flexibles 5-Adriges 1,5 mm² Gummikabel.

Bild 15

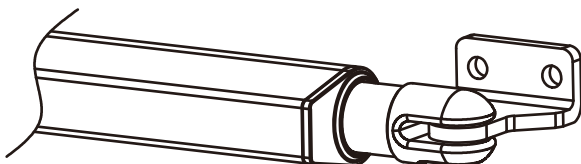
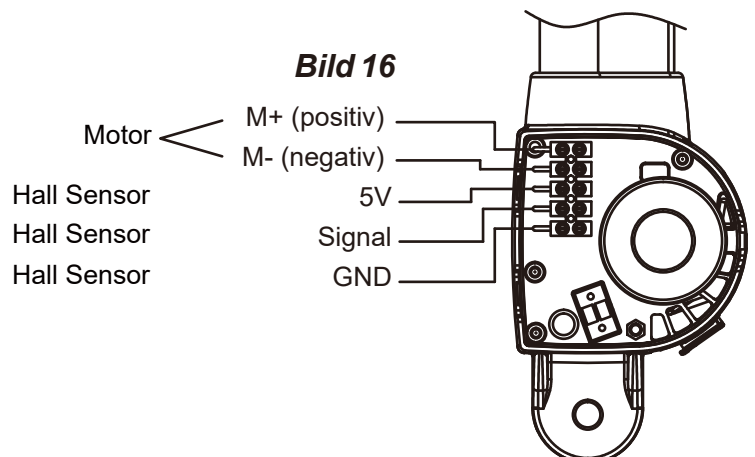


Bild 16



21. Manuelle Entriegelung des Drehtorantriebs (linker Motor)
22. Führen Sie den Entriegelungsschlüssel und das Entriegelungsschloss ein wie auf Bild 17.
23. Drehen Sie den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn wie in Bild 18.
24. Ziehen Sie den Entriegelungs-Hebel heraus wie in Bild 19.
25. Drehen Sie nun den Entriegelungsschlüssel im Uhrzeigersinn um den Entriegelungs-Hebel zu fixieren. Hierzu muss der Entriegelungs-Hebel vollständig gezogen sein.
26. Für die Entriegelung des rechten Motors müssen die obigen Schritte ebenfalls durchgeführt werden, jedoch in umgekehrten Drehrichtung.

Bild 17

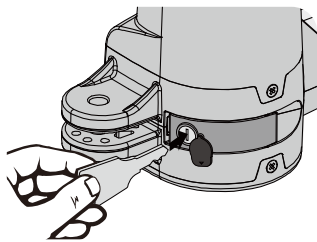


Bild 18

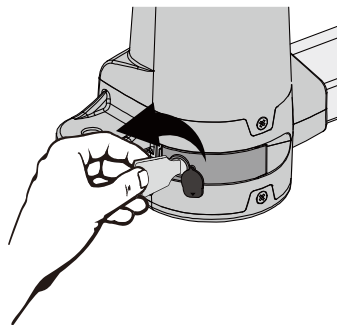


Bild 19

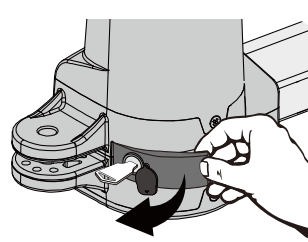
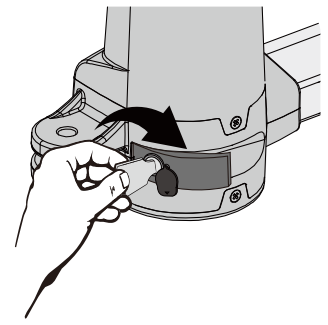


Bild 20



7. Technische Daten

Porte 150	
Motor	24 V DC mit mech. Entriegelung
Getriebe Typ	Wurmgetriebe
Kraft	1500 N
Bewegungshub	360 mm
Spannungsversorgung	24 V DC
Max. Arbeitsstrom	4,2 A für max. 10 Sekunden
Max. Torflügelgewicht	150 kg pro Torflügel
Max. Torflügelbreite	2 m pro Torflügel
Auslastungsgrad	20%
Arbeitstemperatur	-20°C ~ +50°C
Abmessung	674mm * 98mm * 170mm
Gewicht	3,1 kg



EINBAUERKLÄRUNG

für den Einbau einer unvollständigen Maschine
nach der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II Teil 1 B

Schartec

eine Marke der bau-shop-24 GmbH
Fritz-Müller-Straße 119
73730 Esslingen, Deutschland

erklärt hiermit, dass die Torantriebe
Porte 150, Porte 300, & Jet 500

in Übereinstimmung mit der

- Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU
- RoHS Richtlinie 2011/65/EU
- Radio Equipment Directive (RED) 2014/ 53/ EU

entwickelt, konstruiert und produziert wurde.

Nachstehende Normen wurden angewandt:

- ISO 13849-1, PL „c“, Cat. 2
- EN 60335-2-95/ 103
- EN 61000-6-2/ 3
- EN 50581: 2012
- EN 301489-1 V1.8.1:2008
- EN 301489-3 V1.4.1:2002
- EN 300220-1 V2.1.1:2006
- EN 300220-2 V2.1.2:2007
- EN 12445:2001
- EN 12453:2001


Nachstehende Anforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG werden eingehalten: 1.1.2, 1.1.3, 1.1.5, 1.2.1, 1.2.2, 1.2.3, 1.2.4, 1.2.6, 1.3.2, 1.3.4, 1.3.7, 1.5.1, 1.5.4, 1.5.6, 1.5.14, 1.6.1, 1.6.2, 1.6.3, 1.7.1, 1.7.3, 1.7.4

Die entsprechenden technischen Unterlagen werden den Behörden auf Verlangen elektronisch übermittelt.

Die unvollständige Maschine ist nur zum Einbau in eine Toranlage bestimmt, um damit eine vollständige Maschine gemäß Maschinenrichtlinie 2006/42/EG zu bilden. Die Toranlage darf erst in Betrieb genommen werden, wenn sie o.g. Richtlinien entspricht.

Esslingen, 29.02.2020

bau-shop-24 GmbH
Thomas Scharpf (Geschäftsführer)



BAU-SHOP-24 GmbH
Fritz-Müller-Str. 119
73730 Esslingen
www.bau-shop-24.de
Tel. 0711- 94571477 info@torshop-24.de

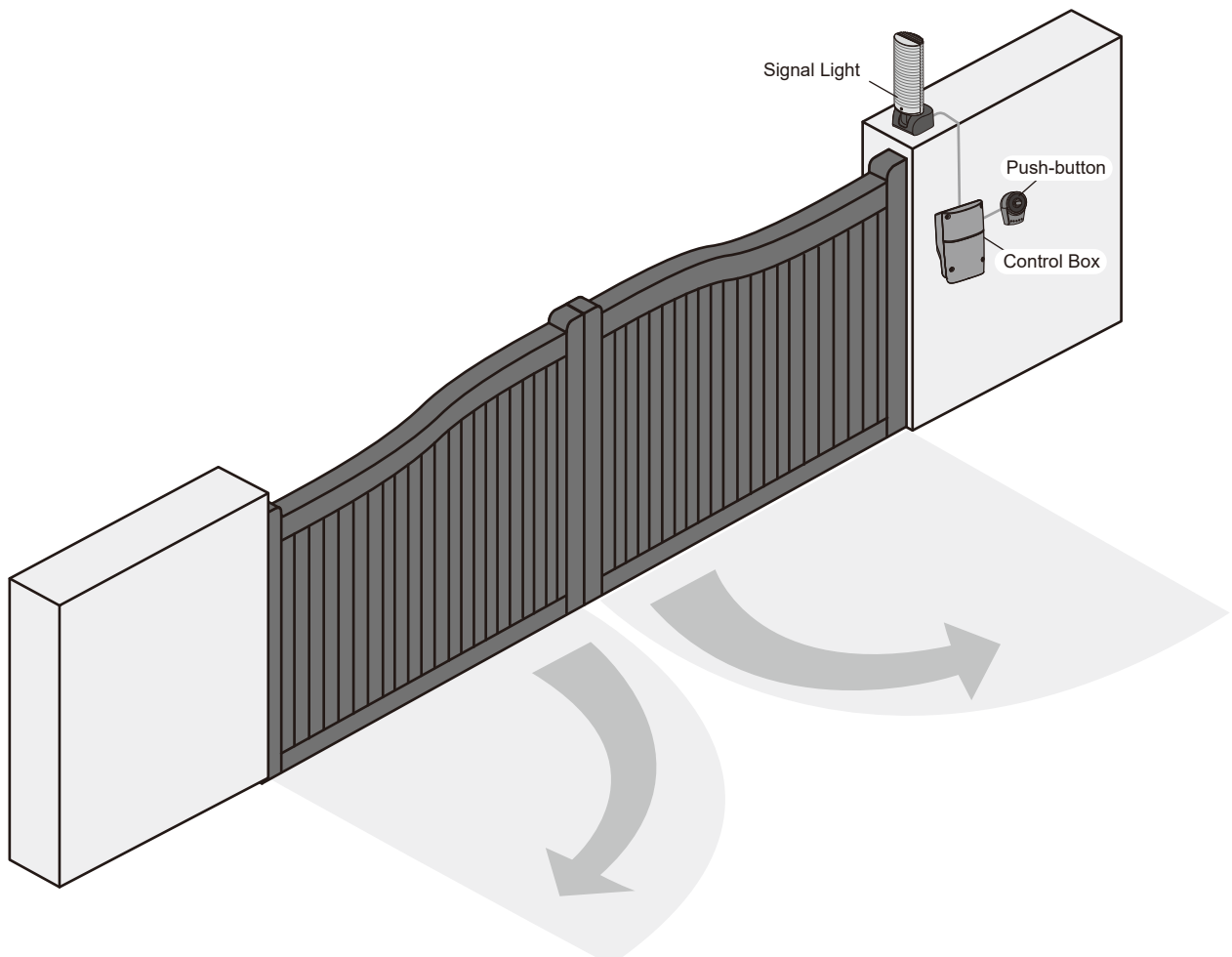


Porte 150 Users Manual

Swing Gate Opener

24V DC

for residential use only



Contents

1.	Important Safety Information	15
2.	Introduction	17
2.1	Overview and Application	17
2.2	Scope of Delivery	17
3.	Installation Preparations	18
4.	Installing the Control Box	18
5.	Installation preparation of drive arms / motors	19
6.	Installing the Motors	21
7.	Technical specifications	23
	EU-Declaration of Incorporation	24

1. Important Safety Information

1.1 Intended Use

The Schartec Porte 150 swing gate opener is intended exclusively for the operation of smooth-running swinging gates in private, non-commercial areas. The maximum permissible gate size and maximum weight must not be exceeded. The gate must be easy to open and close by hand. Regional wind loads must be taken into account when using gate fillings/panels (EN 13241-1). Observe the manufacturer's instructions regarding the combination of gate and operator. Possible hazards in regards to DIN EN 13241-1 will be avoided when the installation and assembly is completed according to our specifications. Gate systems which are located in the public area and are protected by only one protective device, e.g. force limitation, may only be operated under supervision.

1.2 Unintended use

Continuous operation and use in the commercial sector is not permitted. The operator is not designed for the use of heavy-duty gates or gates that are larger than the specified permissible size and weight. Use on gates with inclines or slopes is not permitted.

1.3 Qualification of the fitter/installer

Safe and intended functioning of the mounting and installation can only be ensured when the correct installation and maintenance is carried out by a competent / knowledgeable company or a competent / knowledgeable person in accordance with the instructions. A qualified person is, in accordance with EN 12635, a person with appropriate training, knowledge, and experience to correctly safely assemble, test, and maintain a gate system.

1.4 Safety instructions for installation, maintenance, repair, and dismantling of the gate system

WARNING! Risk of injury due to unexpected gate travel.

The installation, maintenance, repair, and dismantling of the gate system and the gate operator must be carried out by qualified persons. In the event of failure of the gate system and the gate operator, immediately commission a qualified person for inspection and/or repair.

1.5 Safety instructions for installation

The qualified person must ensure that the current work safety regulations and the regulations governing the operation of electrical equipment are followed when performing the installation work. In doing so, the national guidelines must be observed. Potential hazards in regards to DIN EN 13241-1 are avoided when the construction and assembly according to our specifications are followed. After completion of the installation, the installer of the system must be able to declare conformity to DIN EN 13241-1 in accordance with the scope of application.

1.6 Safety instructions for commissioning and operation

Danger of injury due to damaged components.

Faults with the gate system or incorrectly aligned gate doors can lead to serious injuries! Do not use the gate system if repairs or adjustments have to be made! Check the entire gate system (hinges, gate bearings, and mounting hardware for wear and possible damage. Check for rust, corrosion, and cracks.) For your own safety, have maintenance and repair work carried out by a qualified person only!

For your own safety, have any required maintenance and repair work to the gate done by a qualified person before you install the gate operator. Only correct installation and maintenance by a competent company or competent person in accordance with the instructions can ensure the safe and intended functioning. The qualified person must ensure that the applicable regulations regarding occupational safety and those governing the operation of electrical devices to be followed when carrying out the installation work. Here, the national guidelines must be observed. Possible hazards are avoided when the construction and assembly according to our specifications is carried out. Prior to installation, disable the gates mechanical interlocks, which are not required for operation with the door operator, or disassemble them completely if necessary. These include in particular the locking mechanisms of the gate lock. Check that the gate is mechanically faultless so that it can be easily operated manually and can be opened and closed properly (EN 12604).

1.7 Further important information

1. Please read and follow all safety instructions and installation recommendations.
2. The gate operator has been designed and manufactured according to local regulations. The installer must be familiar with local regulations regarding the installation of the swing gate operator.
3. Unqualified personnel or those not familiar with the safety regulations for the use of automatic gates and doors may under no circumstances install such a system.
4. Persons who install and maintain this gate system without observing all applicable safety standards are liable for damage, injuries, costs, or other claims against persons who have been harmed.
5. For added security, we recommend using a photoelectric sensor (photocell, included). Although the door operator has a safety load switch-off, a photocell increases the safety of the system even more.
6. Make sure the gate is fully open before entering or leaving the driveway.
7. Make sure that the gate is completely closed while it is still visible. Only then leave the driveway.
8. Keep hands, loose clothing, and jewelry away from the gate operator.
9. The power shut-off safety device is intended to prevent serious injury, death, and / or property damage to immovable obstacles, but not to moving obstacles.
10. This device is not intended to be used by persons (including children) with limited physical, sensory or mental capabilities, or lack of experience and knowledge. Children should be supervised to ensure that they do not play with the device.
11. Electrical items do not belong in the household waste but must be disposed of properly. Check with your local authorities, city, or retailer.

ATTENTION: Important safety instructions. For the safety of people, it is important to follow all instructions. Keep this manual.

Do not let children play with the gate operator. Keep the radio controlled remotes away from children. Make sure that you, bystanders, and children are completely away from the swinging gate until it is completely opened or closed.

Be careful when manually unlocking the gate operators.

Periodic testing of the equipment (every 6 months), in particular the testing of cables, and brackets for signs of wear, damage or inequality, is necessary. Do not use the gate operator when repair or adjustment is necessary, as installation failure or improperly balanced gate may result in personal injury.

Monthly testing of safety load switch-off -- if the motor continues to run when the door edge runs into a 50 mm high object. If necessary, adjust and check, as an incorrect setting can be dangerous.

For information on how to engage the manual release, refer to the manual.

For information about adjusting the safety load switch-off, refer to the control box manual.

Disconnect the power supply plug when cleaning or performing any other maintenance.

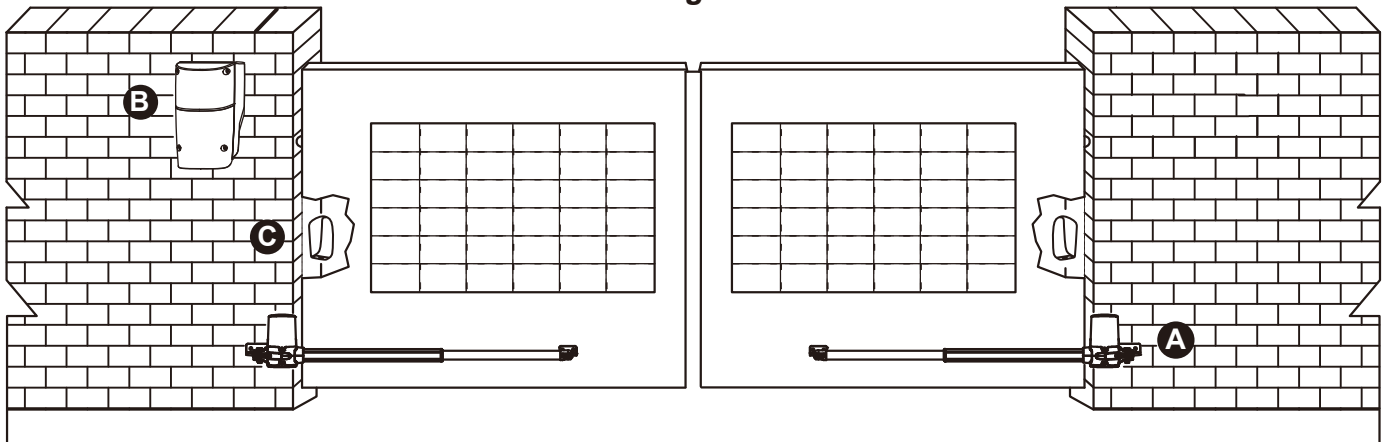
The installation instructions provide details on how to install the operator and the components it contains.

2. Introduction

2.1 Overview and Application

The following graphic shows an example installation.

Figure 1



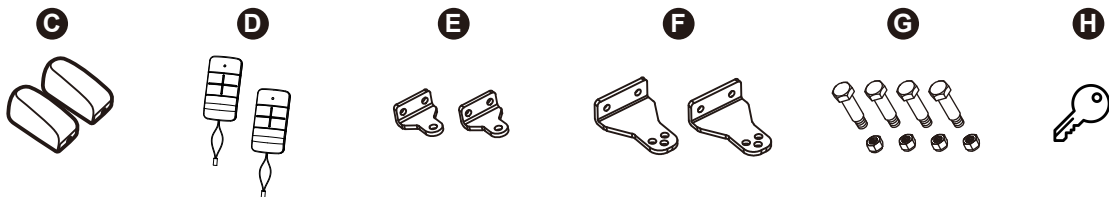
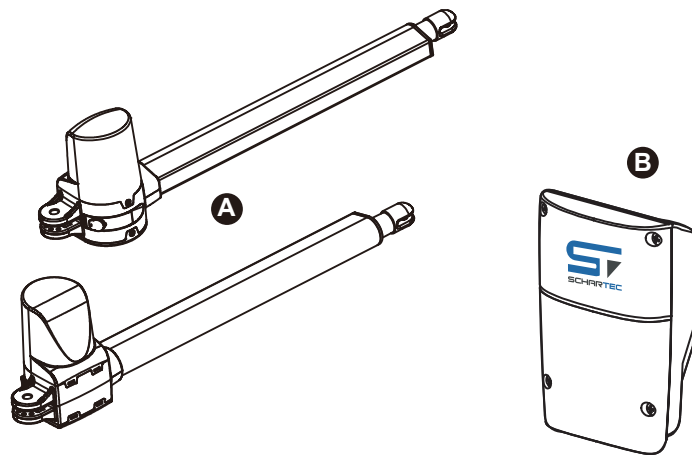
Application:

This gate operator is suitable only for private entrance gates with 2-leaf swinging gates. The power supply for commissioning the system is 230 V. For manual operation of the swing gate, the two motors must be unlocked with the enclosed key.

2.2 Scope of Delivery

Figure 2

- A) 2 pcs. Schartec Porte 150 Motors
- B) Control Box Porte P-190
- C) Photocells Schartec SPCM
- D) 2 pcs. Remote Controls Schartec T11
- E) Mounting Brackets (front)
- F) Mounting Brackets (rear)
- G) 4x Nuts and Bolts
- H) 2 pcs. motor release key

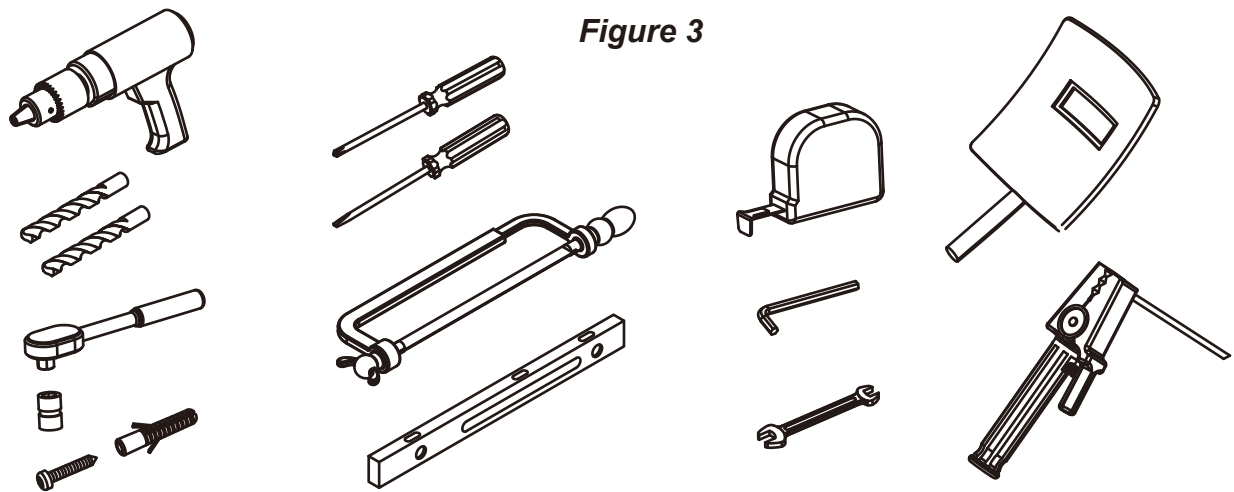


Caution! The unlocking key **H** is located in the top of the styrofoam packaging.

3. Installation Preparations

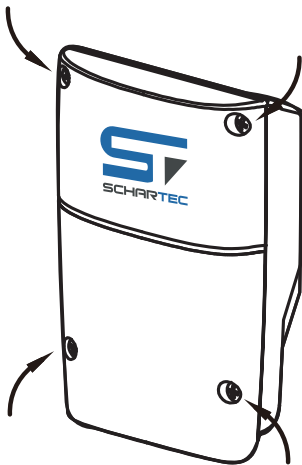
Tools needed for Installation

Please make sure that the tools listed below are available for installation.



4. Installing the Control Box

1. Loosen the screws to the cover and remove it.
2. The four fastening points for the control box are exactly at the position at which the cover is screwed on.
CAUTION! Never drill through the control box housing, otherwise your guarantee and warranty will be forfeited.
3. Select the desired mounting position of the control box. Mark the four attachment points. Drill the holes with a suitable drill and then fasten the control box with the supplied screws and dowels.



WARNING!! The control box may only be mounted using to the four points provided. Drilling through the control box is prohibited and will void the warranty.

Mains Connection (Power Supply)

The mains connection may only be carried out by a qualified person. The control is connected via a 3x1.5 mm² cable, which must not be longer than 10 m. Carefully read the assembly instructions for the gate operator before proceeding. Make sure that the cables are properly layed and and properly inserted to prevent cable breakage. The arrangement of the accessories should therefore be predetermined.

Note on the power supply connection

1. The electrical installation and connections for the gate operator may only be carried out by a qualified electrician.
2. The supply line for the gate operator must be equipped with an over-voltage fuse. Before all electrical work, the system must be de-energised. Safeguard the system against being switched on again without authorization.

5. Installation preparation of drive arms / motors

Notes on use of the operator

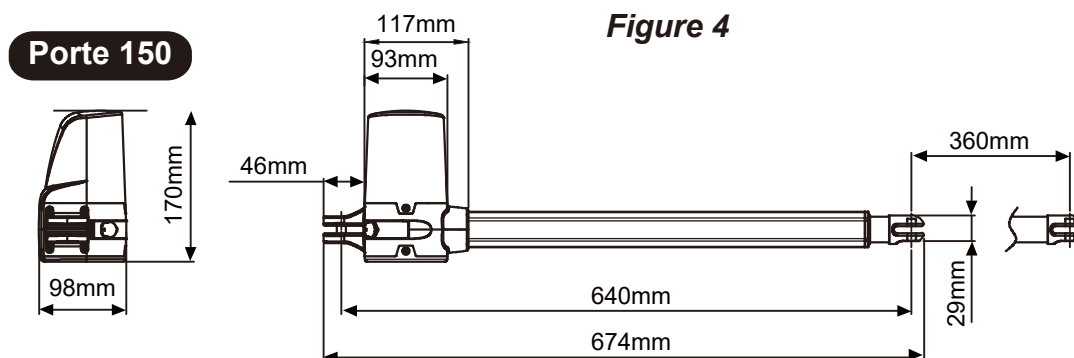
The Porte 150 swing gate operator is designed for a maximum gate weight of 150 kg (per leaf), a maximum gate width of 2 meters (per leaf), and a maximum gate height of 2 meters (per leaf). The opening angle is up to 110°. These maximum values must never be exceeded.

Preparations for the motor installation

The swing gate operator must not be used with defective or sluggish gates. Make sure your door has been serviced and properly adjusted by a knowledgeable person or professional before installation. The operator is not intended to compensate for an already defective gate.

Check the following before installation:

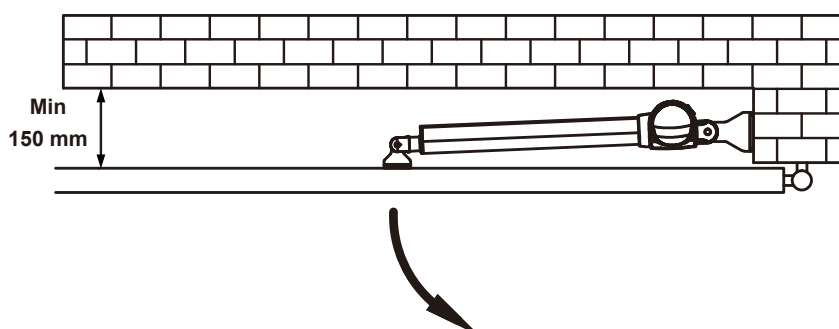
- 1) Make sure that the gate weight and gate width do not exceed the specified maximum values of the operator.
- 2) Make sure that the gate construction is designed for the forces of the operator.
- 3) Make sure the gate leaves open and close without friction, scraping, or dragging.
- 4) Make sure that both gate leaves are balanced and in a horizontal plane.
- 5) Make sure that the surfaces and the leaves are designed for engine torque.
- 6) Make sure that the transmitter and receiver of the photocell are mounted on a level surface and are in proper alignment so that they are in contact with each other.
- 7) Check the dimensions listed below.



- 8) Make sure that there is enough space when opening the gate leaves.

Porte 150

Figure 5 (Aerial View)



9) Use the opening angle of the gate to determine the correct installation dimensions (see also Figure 7)

Attention! A dimensions and B dimensions must be strictly adhered to in the specified range of 130 - 190 mm (see Fig. 7). Otherwise, system learning will not be possible.
Result: Control boards stops the motors during the learning run or motors reverse during operation.

Porte 150

Figure 6 (Aerial View)

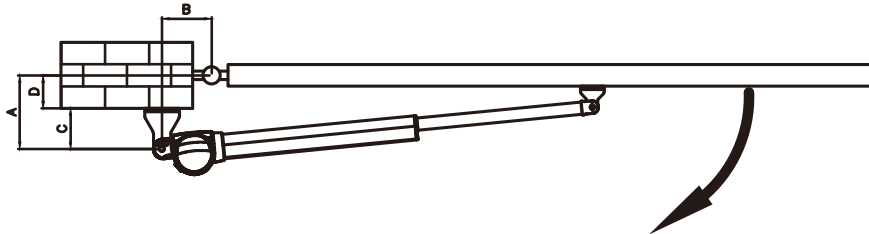
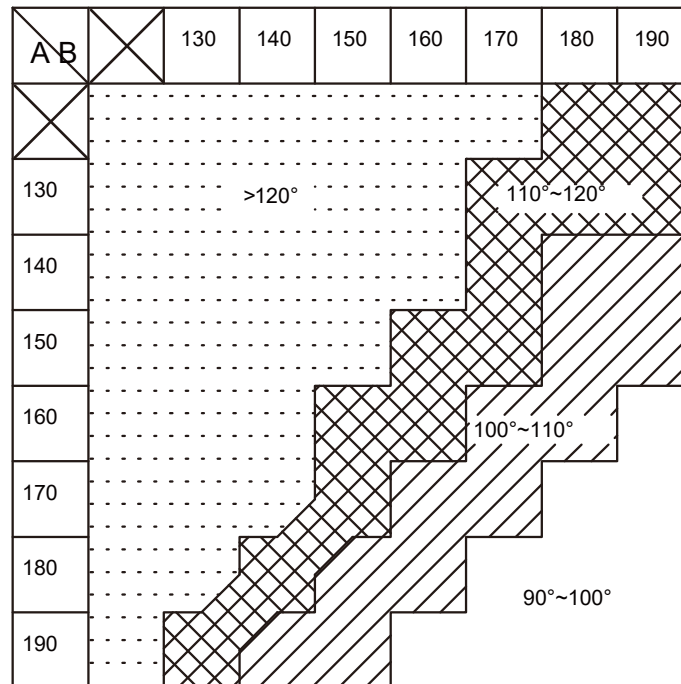


Figure 7



- 10) "C" value is 94 mm (the length of the supplied bracket)
- 11) "D" can be easily measured (the length from the center of the gate hinge to the end edge of the post)
- 12) "A" = "C" + "D"
- 13) The value "B" can be determined by means of "A" and the opening angle of the gate leaf. Example: If "A" is 160 mm and the opening angle is 100°, then the distance "B" should be about 190 mm.

**** Please make sure that the dimensions "B" and "A" on both sides are approximately equal or as close to equal to ensure a smooth running of the gate and to protect the motors.**

6. Installing the Motors

1. Choose the correct mounting position of the motors.
2. Check that the mounting surfaces for the brackets are level.
3. Insert the cables for the power supply to the motors.
4. Remove the 3 screws on the motor cover and remove the cover as shown in Figure 8.
5. Unlock the motor as shown in Fig. 17-20 and pull the spindle out completely.
6. Move the gate leaves to the closed position.
7. Refer to the distance "B" as determined in Figure 7. Hold the rear plate of the bracket at the intended mounting point. Check the distances as shown in Figure 12.

Figure 8

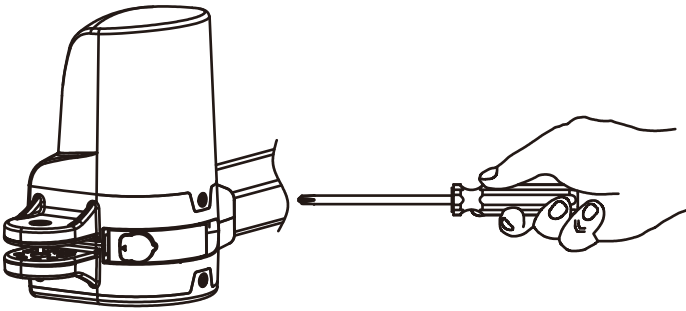
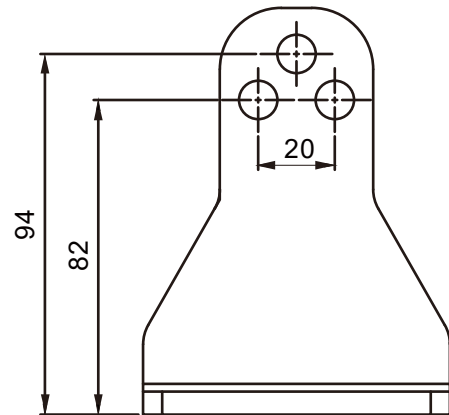


Figure 9



8. If the bracket is at the point where it should be mounted, then mark the four holes. Use an 8 mm drill for this purpose. Now secure the bracket with screws and washers.
9. Make sure the bracket is completely level.

Figure 10

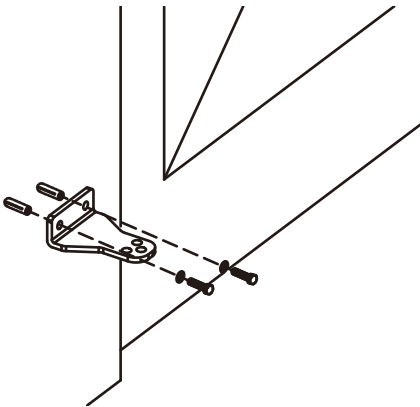
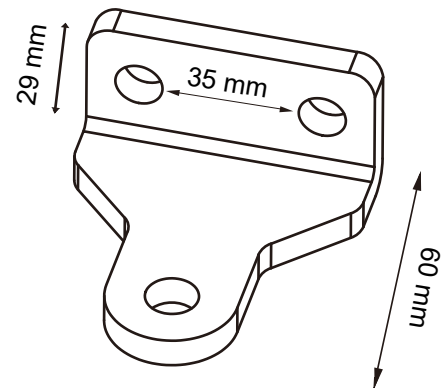
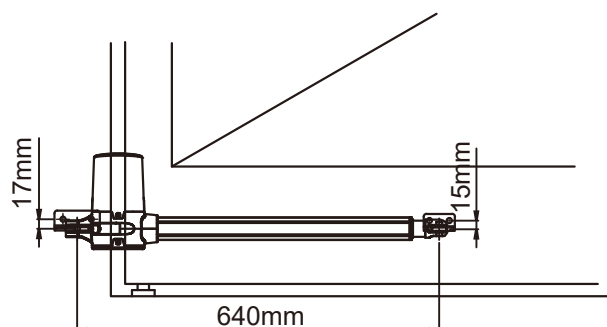


Figure 11



10. The distance between the rear pivot point and the frontal pivot point is 640 mm. The distance between the lower edge of front intake to center frontal pivot attachment is 15 mm. See Figure 12.

Figure 12



11. Temporarily secure the front bracket to the gate with a clamp. See Figure 13.
12. Now use the keys to unlock the motors and pull out the spindles.
13. Lift the motor and insert the screw into the front motor mount.
14. Now lift the rear part of the motor and move the gate wing until the motor can be fixed to the rear bracket as shown in Figure 14. Push the bolt through the hole provided in the motor and through the rear bracket and tighten the screws.

Figure 13

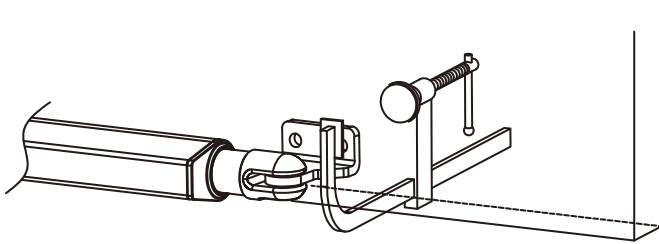
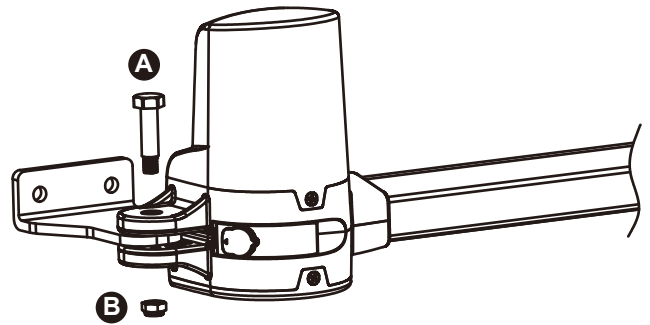


Figure 14



15. Tighten screw A with nut B on the rear bracket and then loosen the nut half a turn to allow the motor arm to rotate.
16. Now open and close both gate leaves once by hand to check that the motors are running correctly.
17. Make sure that the front bracket can be permanently attached to the gate wing.
18. After checking, use the keys to lock the motors again.
19. Guide the motor cable from below through the hole into the interior of the drive and fasten it using the screw terminal.
20. Now connect the motor cables and the Hall sensor as shown in Fig. 16, using a flexible 5-core 1.5 mm² rubber cable.

Figure 15

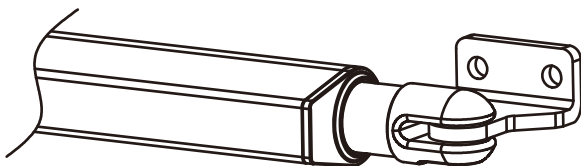
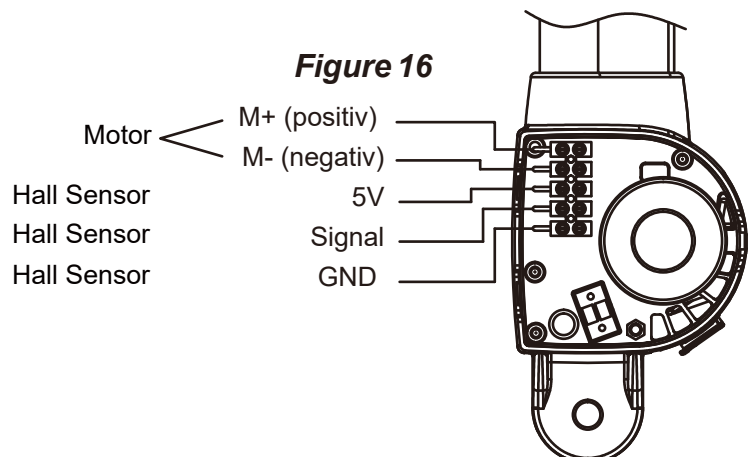


Figure 16



21. Manual release of the swing gate operator (left motor)
22. Insert the unlocking key and the unlocking lock as shown in Figure 17.
23. Turn the key counterclockwise as shown in Figure 18.
24. Pull out the release lever as shown in Figure 19.
25. Now turn the unlocking key clockwise to fix the unlocking lever. To do this, the release lever must be fully pulled.
26. The steps above must also be carried out to unlock the right motor, but in the opposite direction.

Figure 17

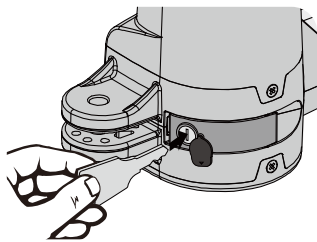


Figure 18

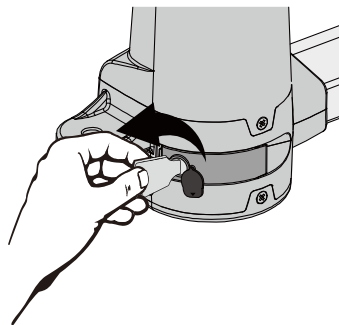


Figure 19

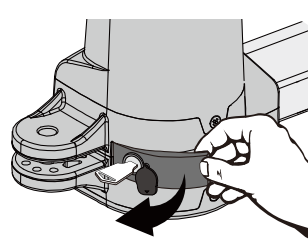
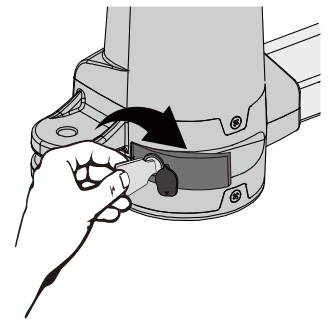


Figure 20



7. Technical specifications

Porte 150	
Motor	24 V DC with mechanical unlocking release
Gear Type	Worm Gear
Peak Force	1500 N
Motor Travel Length	360 mm
Power Supply	24 V DC
Max. Working Current	4.2 A for max. 10 seconds
Max. Gate Weight	150 kg per gate leaf
Max. Gate Width	2 m per gate leaf
Duty Cycle	20%
Operating Temperature	-20°C ~ +50°C
Dimensions	674mm * 98mm * 170mm
Weight	3.1 kg



Declaration of Incorporation

for the assembly of an incomplete machine
in accordance with the Machinery Guidelines 2006/42/EG,
Attachment II Part B

Schartec

a trademark from bau-shop-24 GmbH
Fritz-Müller-Strasse 119
73730 Esslingen, Germany

hereby declares that the door operators
Porte 150, Porte 300, & Jet 500

were developed, constructed, and produced in agreement with

- Machinery Guidelines 2006/42/EG
- Low-Voltage Directive 2014/35/EU
- Directive for Electromagnetic Compliance 2014/30/EU
- RoHS Guideline 2011/65/EU
- Radio Equipment Directive (RED) 2014/ 53/ EU.

The following standards were used:

- ISO 13849-1, PL „c“, Cat. 2
- EN 60335-2-95/ 103
- EN 61000-6-2/ 3
- EN 50581: 2012
- EN 301489-1 V1.8.1:2008
- EN 301489-3 V1.4.1:2002
- EN 300220-1 V2.1.1:2006
- EN 300220-2 V2.1.2:2007
- EN 12445:2001
- EN 12453:2001

The following requirements of the Machinery Guideline 2006/42/EG were adhered to:


1.1.2, 1.1.3, 1.1.5, 1.2.1, 1.2.2, 1.2.3, 1.2.4, 1.2.6, 1.3.2, 1.3.4, 1.3.7, 1.5.1, 1.5.4, 1.5.6, 1.5.14,
1.6.1, 1.6.2, 1.6.3, 1.7.1, 1.7.3, 1.7.4

The corresponding technical documents will be transmitted electronically at the request of the agencies.

The incomplete machine is only specified for installation in a door system, in order thereby to create a complete machine according to the Machinery Guideline 2006/42/EG. The door system may first be in operation when it corresponds to the above-mentioned guidelines.

Esslingen, 29.02.2020

bau-shop-24 GmbH
Thomas Scharpf (CEO)



BAU-SHOP-24 GmbH
Fritz-Müller-Str. 119
73730 Esslingen
www.bau-shop-24.de
Tel. 0711- 94571477 info@torshop-24.de

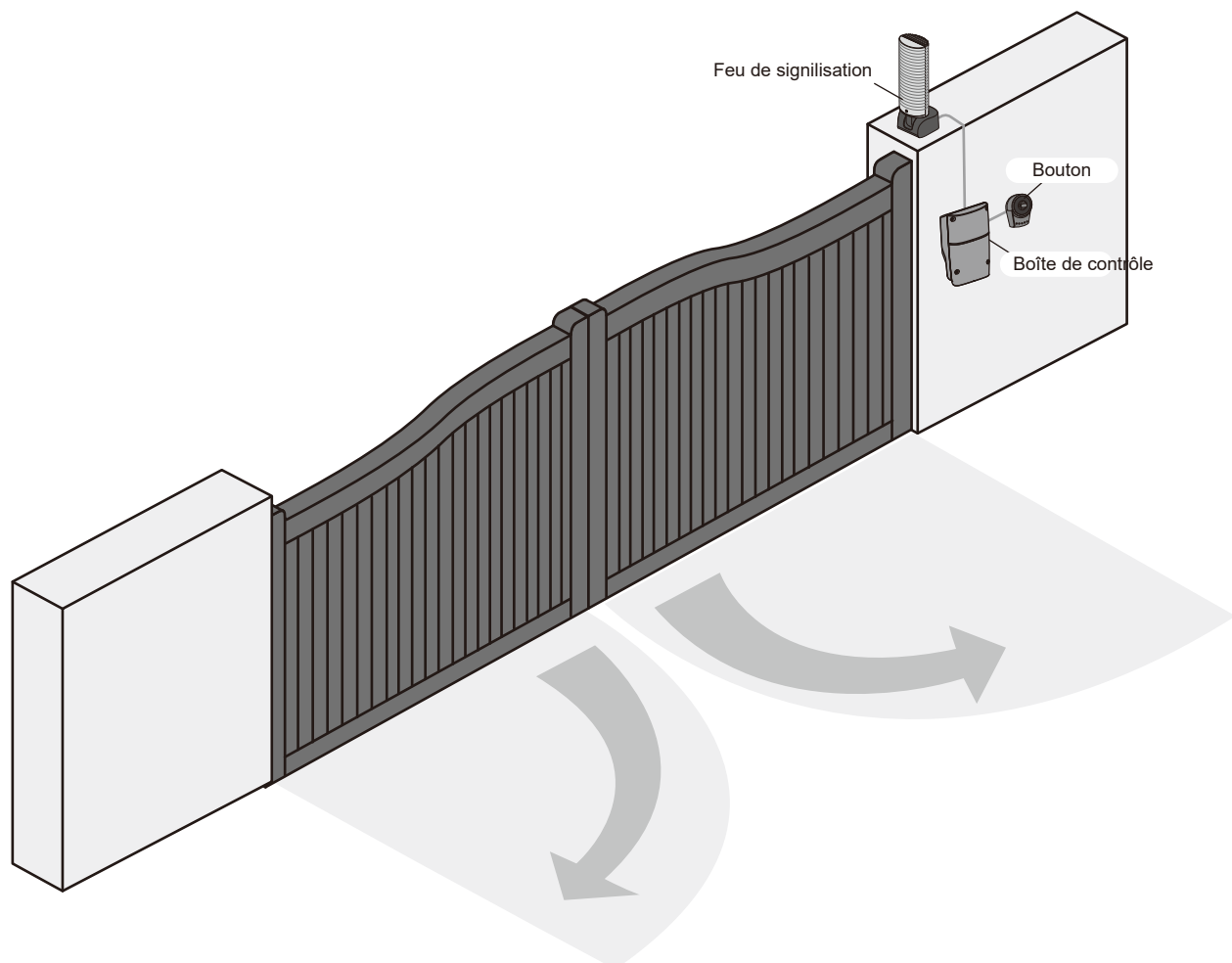


Manuel d'utilisation de la Porte 150

Ouve-portail battant

24V DC

pour usage résidentiel uniquement



Contenu

1.	Importantes Informations de sécurité	27
2.	Introduction	29
2.1	Aperçu et application	29
2.2	Portée de la livraison	29
3.	Préparatifs d'installation	30
4.	Installation du boîtier de commande	30
5.	Préparation de l'installation des bras d'entraînement / moteurs	31
6.	Installation des moteurs	33
7.	Spécifications techniques	35
	Déclaration d'incorporation de l'UE	36

1. Importantes Informations de sécurité

1.1 Utilisation prévue

L'ouvre-portail battant Schartec Porte 150 est destiné exclusivement à l'utilisation des portails battants à fonctionnement souple dans des zones privées et non commerciales. Les dimensions maximales admissibles du portail et le poids maximal ne doivent pas être dépassés. Le portail doit pouvoir être ouvert et fermé facilement à la main. Les charges des vents régionales doivent être prises en compte lors de l'utilisation de remplissages/panneaux du portail (EN 13241-1). Respectez les instructions du fabricant concernant la combinaison du portail et de l'opérateur. Les dangers possibles au regard de la norme DIN EN 13241-1 seront évités si l'installation et le montage sont réalisés conformément à nos spécifications. Les systèmes du portail situés dans la zone publique et protégés par un seul dispositif de protection, par exemple une limitation de force, ne peuvent être utilisés que sous surveillance.

1.2 Utilisation involontaire

Le fonctionnement continu et l'utilisation dans le secteur commercial ne sont pas autorisés. L'opérateur n'est pas conçu pour l'utilisation des portails à usage intensif ou des portails dont la taille et le poids sont supérieurs à ceux autorisés. L'utilisation sur des portails avec des inclinaisons ou des pentes n'est pas autorisée.

1.3 Qualification du monteur/installateur

Le fonctionnement sûr et conforme du montage et de l'installation ne peut être assuré que si l'installation et la maintenance correctes sont effectuées par une entreprise compétente ou une personne compétente conformément aux instructions. Une personne qualifiée est, conformément à la norme EN 12635, une personne ayant la formation, les connaissances et l'expérience appropriées pour monter, tester et entretenir correctement et en toute sécurité un système du portail.

1.4 Instructions de sécurité pour l'installation, l'entretien, la réparation et le démontage du système du portail.

AVERTISSEMENT! Risque de blessure dû à un déplacement inattendu du portail. L'installation, l'entretien, la réparation et le démontage du système du portail et de l'opérateur du portail doivent être effectués par des personnes qualifiées. En cas de défaillance du système du portail et de l'opérateur du portail, faites immédiatement appel à une personne qualifiée pour l'inspection et/ou la réparation.

1.5 Instructions de sécurité pour l'installation

Lors de l'exécution des travaux d'installation, la personne qualifiée doit veiller à ce que les règles de sécurité du travail en vigueur et les règles d'utilisation des appareils électriques soient respectées. Ce faisant, les directives nationales doivent être respectées. Les dangers potentiels au regard de la norme DIN EN 13241-1 sont évités lorsque la construction et le montage sont effectués conformément à nos spécifications. Une fois l'installation terminée, l'installateur du système doit être en mesure de déclarer la conformité à la norme DIN EN 13241-1 conformément au champ d'application.

1.6 Consignes de sécurité pour la mise en service et l'exploitation

Risque de blessure en raison de composants endommagés.

Des défauts de l'installation du portail ou des portes du portail mal alignées peuvent entraîner des blessures graves ! N'utilisez pas le système du portail si des réparations ou des réglages doivent être effectués ! Vérifiez l'ensemble du système du portail (charnières, roulements du portail et matériel de montage pour détecter l'usure et les dommages éventuels. Vérifiez l'absence de rouille, de corrosion et de fissures).

Pour votre propre sécurité, faites effectuer les travaux d'entretien et de réparation du portail par une personne qualifiée avant d'installer l'opérateur du portail. Seules une installation et une maintenance correctes par une entreprise ou une personne compétente, conformément aux instructions, peuvent garantir un fonctionnement sûr et conforme à la destination. La personne qualifiée doit veiller à ce que les réglementations applicables en matière de sécurité du travail et celles relatives à l'utilisation d'appareils électriques soient respectées lors de l'exécution des travaux d'installation. Dans ce cas, les directives nationales doivent être respectées. Les risques éventuels sont évités lorsque la construction et le montage sont effectués conformément à nos indications. Avant l'installation, désactivez les verrouillages mécaniques des portes qui ne sont pas nécessaires au fonctionnement de l'opérateur de porte ou démontez-les complètement si nécessaire.

Il s'agit en particulier des mécanismes de verrouillage de la serrure du portail. Vérifiez que le portail est mécaniquement irréprochable afin qu'il puisse être facilement actionné manuellement et qu'il puisse être ouvert et fermé correctement (EN 12604).

1.7 Autres informations importantes

1. Veuillez lire et suivre toutes les instructions de sécurité et les recommandations d'installation.
2. L'opérateur du portail a été conçu et fabriqué conformément aux réglementations locales. L'installateur doit connaître les réglementations locales concernant l'installation de l'opérateur du portail battant.
3. Le personnel non qualifié ou ne connaissant pas les règles de sécurité pour l'utilisation des portes et portails automatiques ne peut en aucun cas installer un tel système.
4. Les personnes qui installent et entretiennent ce système du portail sans respecter toutes les normes de sécurité en vigueur sont responsables des dommages, blessures, coûts ou autres réclamations contre les personnes lésées.
5. Pour plus de sécurité, nous recommandons d'utiliser une cellule photoélectrique (cellule photoélectrique, incluse). Bien que l'opérateur de porte dispose d'un interrupteur de sécurité, une cellule photoélectrique augmente encore plus la sécurité du système.
6. Assurez-vous que le portail soit complètement ouvert avant d'entrer ou de sortir de l'allée.
7. Assurez-vous que le portail soit complètement fermé alors qu'il est encore visible. Ensuite seulement, quittez l'allée.
8. Gardez les mains, les vêtements amples et les bijoux à l'écart de l'opérateur du portail.
9. Le dispositif de sécurité de l'arrêt de l'alimentation est destiné à prévenir les blessures graves, la mort et / ou les dommages matériels aux obstacles fixes, mais pas aux obstacles mobiles.
10. Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des personnes (y compris des enfants) dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont limitées, ou qui manquent d'expérience et de connaissances. Les enfants doivent être surveillés afin de s'assurer qu'ils ne jouent pas avec l'appareil.
11. Les articles électriques n'ont pas leur place dans les ordures ménagères et doivent être éliminés de manière appropriée. Vérifiez auprès des autorités locales, de votre ville ou de votre détaillant.

ATTENTION : Instructions de sécurité importantes. Pour la sécurité des personnes, il est important de suivre toutes les instructions. Conservez ce manuel.

Ne laissez pas les enfants jouer avec l'opérateur du portail. Gardez les télécommandes radio hors de portée des enfants. Veillez à ce que vous, les passants et les enfants soient complètement éloignés du portail pivotant jusqu'à ce qu'il soit complètement ouvert ou fermé.

Soyez prudent lorsque vous déverrouillez manuellement les opérateurs du portail.

Il est nécessaire de tester périodiquement l'équipement (tous les 6 mois), en particulier les câbles et les supports pour détecter les signes d'usure, de dommages ou d'inégalité. N'utilisez pas l'opérateur du portail lorsqu'une réparation ou un réglage est nécessaire, car un défaut d'installation ou un portail mal équilibré peut entraîner des blessures corporelles.

Contrôle mensuel de la désactivation de la charge de sécurité -- si le moteur continue de fonctionner lorsque le bord de la porte heurte un objet de 50 mm de haut. Si nécessaire, ajustez et vérifiez, car un réglage incorrect peut être dangereux.

Pour plus d'informations sur la façon d'engager le déclencheur manuel, reportez-vous au manuel.

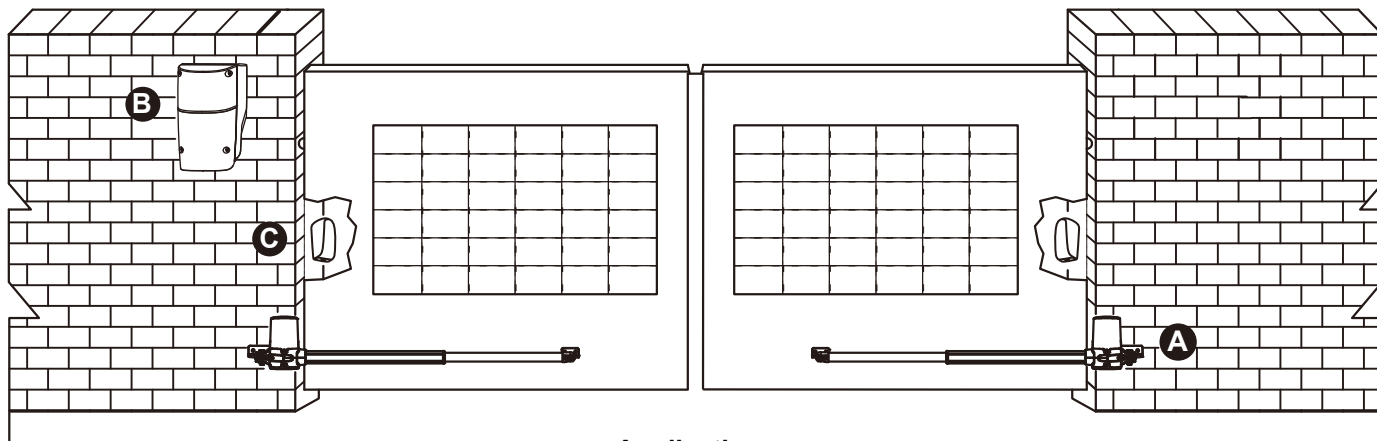
Pour plus d'informations sur le réglage de la coupure de sécurité de la charge, reportez-vous au manuel du boîtier de commande. Débranchez la fiche d'alimentation électrique lors du nettoyage ou de tout autre entretien. Les instructions d'installation fournissent des détails sur la façon d'installer l'opérateur et les composants qu'il contient.

2. Introduction

2.1 Aperçu et application

Le graphique suivant montre un exemple

Figure 1



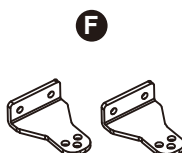
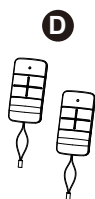
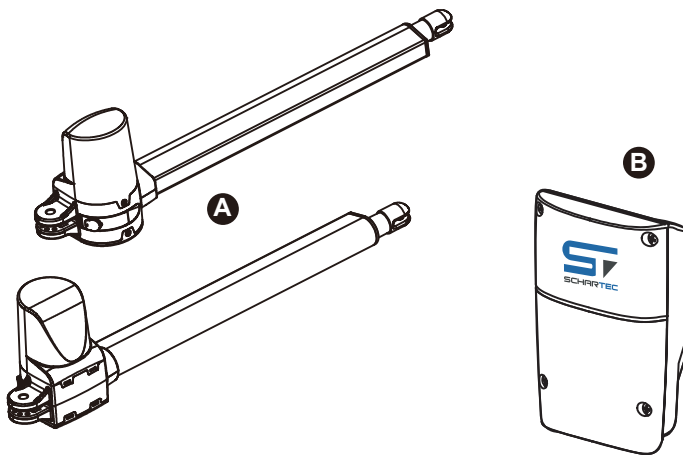
Application :

Cette motorisation du portail convient uniquement aux portails d'entrée privés avec des portails battants à 2 niveaux de sécurité. L'alimentation électrique pour la mise en service de l'installation est de 230 V. Pour le fonctionnement manuel du portail battant, les deux moteurs doivent être déverrouillés à l'aide de la clé jointe.

2.2 Portée de la livraison

Figure 2

- A) 2 pcs. Moteurs Schartec Porte 150
- B) Boîte de contrôle Porte P-190
- C) Photocellules Schartec SPCM
- D) 2 pcs. Télécommandes Schartec
- E) Supports de montage (avant)
- F) Supports de montage (arrière)
- G) 4x écrous et boulons
- H) 2 pièces de la clé de déblocage du moteur



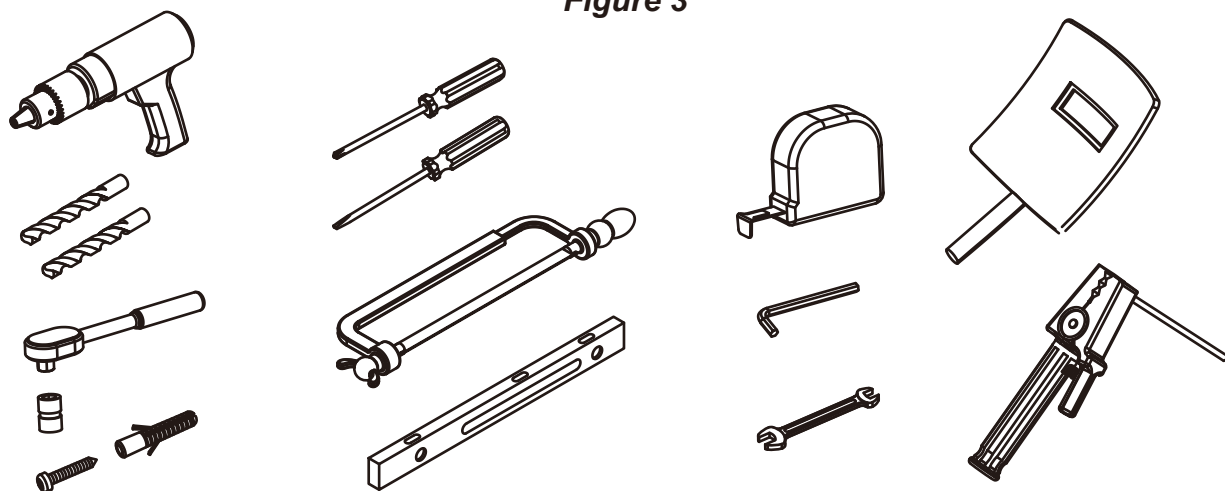
Attention ! La clé de déverrouillage H est située dans la partie supérieure de l'emballage en polystyrène.

3. Installation Préparatifs

Outils nécessaires pour l'installation

Veillez vous assurer que les outils énumérés ci-dessous sont disponibles pour l'installation.

Figure 3



4. Installation du boîtier de commande

1. Desserrez les vis du couvercle et retirez-le.
2. Les quatre points de fixation du boîtier de commande se trouvent exactement à l'endroit où le couvercle est vissé. **ATTENTION !** Ne percez jamais le boîtier de commande, sinon vous perdez votre garantie.
3. Sélectionnez la position de montage souhaitée pour le boîtier de commande. Marquez les quatre points de fixation. Percez les trous avec une perceuse adaptée, puis fixez le boîtier de commande avec les vis et les chevilles fournies.



AVERTISSEMENT ! Le boîtier de commande ne peut être monté qu'à l'aide des quatre points prévus à cet effet. Le perçage du boîtier de commande est interdit et annule la garantie.

Connexion au réseau (alimentation électrique)

Le raccordement au réseau ne doit être effectué que par une personne qualifiée. La commande est raccordée par un câble de 3 x 1,5 mm², dont la longueur ne doit pas dépasser 10 m. Lisez attentivement les instructions de montage de la motorisation du portail avant de procéder. Veillez à ce que les câbles soient correctement posés et bien insérés pour éviter toute rupture de câble. La disposition des accessoires doit donc être prédéterminée.

Remarque sur le raccordement de l'alimentation électrique

1. L'installation et les raccordements électriques de la motorisation du portail ne doivent être effectués que par un électricien qualifié.
2. La ligne d'alimentation de l'opérateur du portail doit être équipée d'un fusible de surtension. Avant toute intervention électrique, l'installation doit être mise hors tension. Protégez l'installation contre toute remise en marche non autorisée.

5. Préparation de l'installation des bras d'entraînement / moteurs

Notes sur l'utilisation de l'opérateur

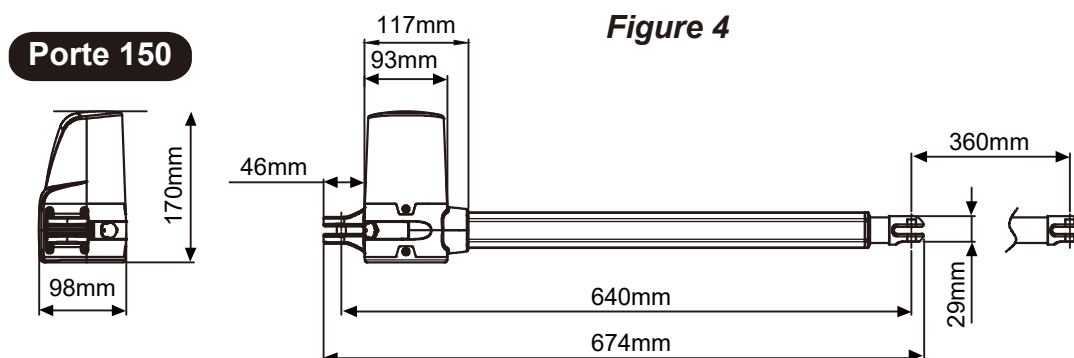
L'opérateur du portail battant Porte 150 est conçu pour un poids maximal du portail de 150 kg (par vantail), une largeur maximale du portail de 2 mètres (par vantail) et une hauteur maximale du portail de 2 mètres (par vantail). L'angle d'ouverture peut atteindre 110°. Ces valeurs maximales ne doivent jamais être dépassées.

Préparations pour l'installation du moteur

L'opérateur du portail battant ne doit pas être utilisé avec des portails défectueux ou lents. Assurez-vous que votre porte a été entretenue et correctement réglée par une personne compétente ou un professionnel avant l'installation. L'opérateur n'est pas destiné à compenser un portail déjà défectueux.

Vérifiez les points suivants avant l'installation :

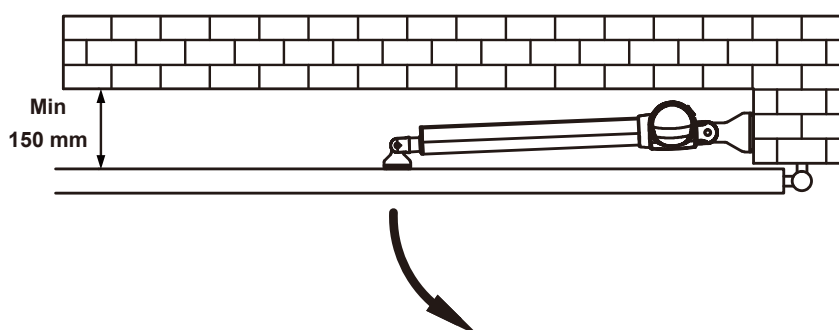
- 1) Assurez-vous que le poids et la largeur de la porte ne dépassent pas les valeurs maximales spécifiées pour l'opérateur.
- 2) Assurez-vous que la construction du portail est conçue pour les forces de l'opérateur.
- 3) Assurez-vous que le portail s'ouvre et se ferme sans frottement, raclage ou traînée.
- 4) Assurez-vous que les deux vantaux du portail sont équilibrés et dans un plan horizontal.
- 5) Assurez-vous que les surfaces et les feuilles sont conçues pour le couple moteur.
- 6) Assurez-vous que l'émetteur et le récepteur de la photocellule sont montés sur une surface plane et qu'ils sont correctement alignés de manière à être en contact l'un avec l'autre.
- 7) Vérifiez les dimensions indiquées ci-dessous.



- 8) Veillez à ce qu'il y ait suffisamment d'espace pour ouvrir les vantaux du portail.

Porte 150

Figure 5 (vue aérienne)



9) Utilisez l'angle d'ouverture du portail pour déterminer les dimensions d'installation correctes (voir également la figure 7).

Attention ! Les dimensions A et B doivent être strictement respectées dans la plage spécifiée de 130 à 190 mm (voir Fig. 7). Dans le cas contraire, l'apprentissage du système ne sera pas possible.

Résultat : Les cartes de contrôle arrêtent les moteurs pendant la course d'apprentissage ou les moteurs s'inversent pendant le fonctionnement.

Porte 150

Figure 6 (vue aérienne)

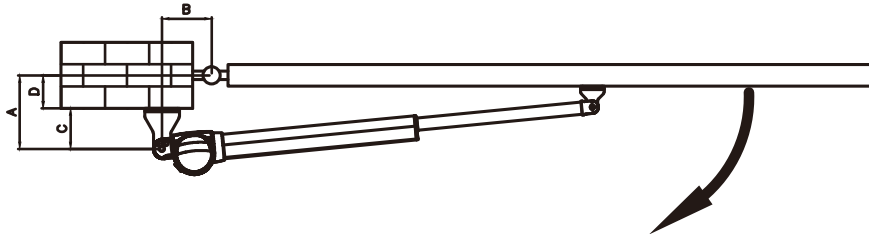
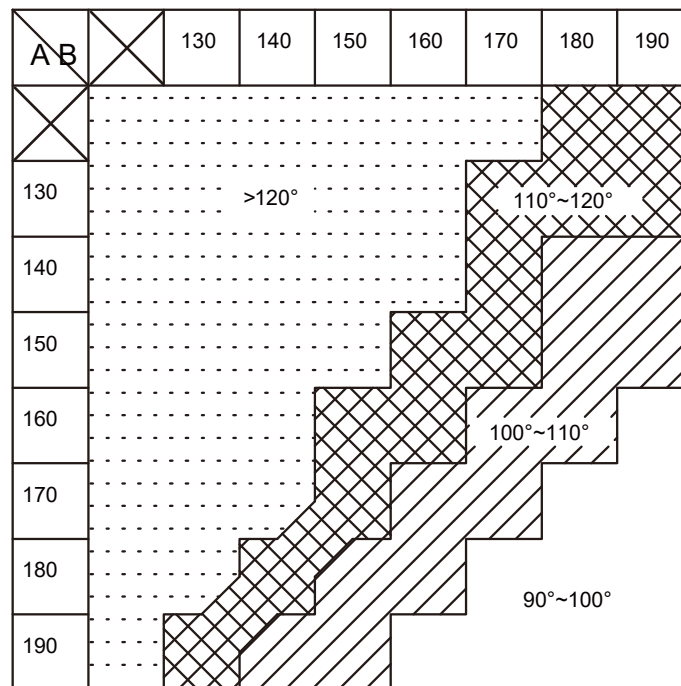


Figure 7



10) La valeur "C" est de 94 mm (la longueur du support fourni).

11) "D" peut être facilement mesuré (la longueur entre le centre de la charnière du portail et le bord extrême du poteau).

12) "A" = "C" + "D".

13) La valeur "B" peut être déterminée à l'aide de "A" et de l'angle d'ouverture du vantail. Exemple : Si "A" est de 160 mm et que l'angle d'ouverture est de 100°, la distance "B" doit être d'environ 190 mm.

**** Veillez à ce que les dimensions "B" et "A" des deux côtés soient approximativement égales ou proches de l'égalité afin de garantir le bon fonctionnement du portail et de protéger les moteurs.**

6. Installation des moteurs

1. Choisissez la position de montage correcte des moteurs.
2. Vérifiez que les surfaces de montage des supports sont de niveau.
3. Insérez les câbles d'alimentation des moteurs.
4. Retirez les 3 vis du couvercle du moteur et retirez le couvercle comme indiqué sur la figure 8.
5. Déverrouillez le moteur comme indiqué sur la figure 17-20 et sortez complètement la broche.
6. Mettez les vantaux du portail en position fermée.
7. Reportez-vous à la distance "B" déterminée à la figure 7. Tenez la plaque arrière du support au point de montage prévu. Vérifiez les distances comme indiqué sur la figure 12.

Figure 8

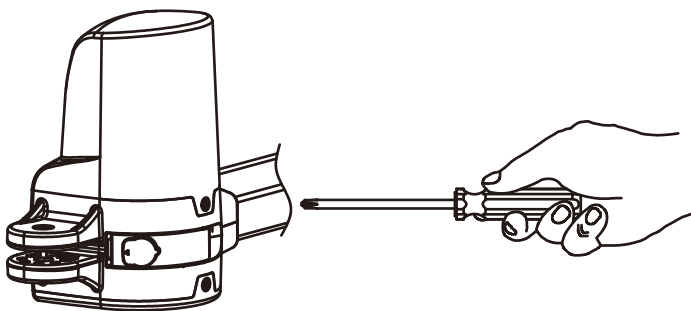
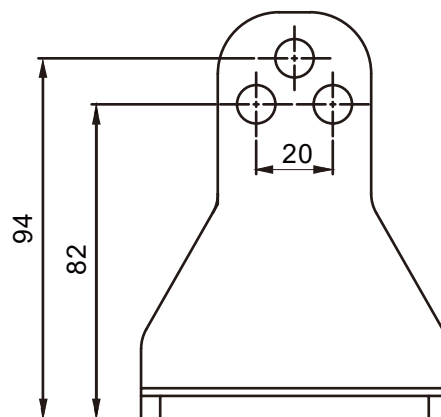


Figure 9



8. Si le support se trouve à l'endroit où il doit être monté, marquez les quatre trous. Utilisez un foret de 8 mm à cet effet. Fixez ensuite le support avec des vis et des rondelles.
9. Assurez-vous que le support soit parfaitement de niveau

Figure 10

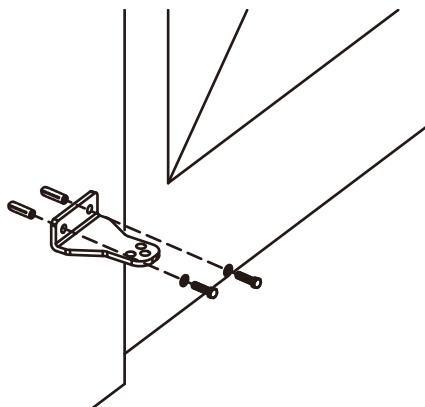
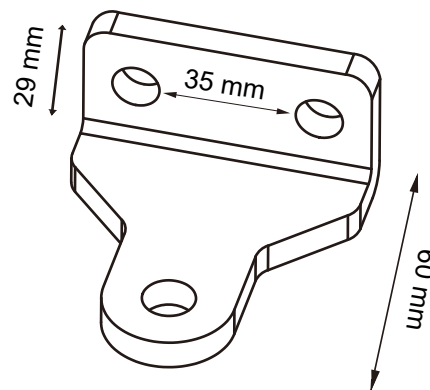
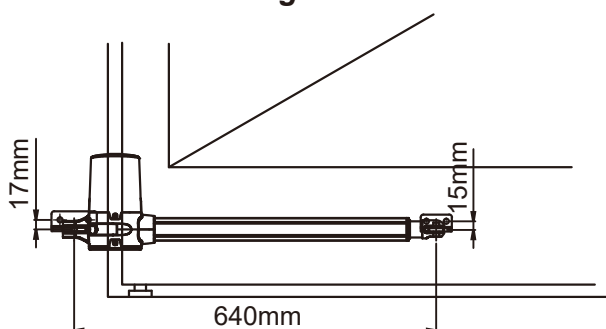


Figure 11



10. La distance entre le point de pivot arrière et le point de pivot frontal est de 640 mm. La distance entre le bord inférieur de l'admission avant et la fixation du pivot frontal central est de 15 mm. Voir la figure 12.

Figure 12



11. Fixez temporairement le support avant à la barrière à l'aide d'un collier de serrage. Voir la figure 13.
12. Maintenant, utilisez les clés pour déverrouiller les moteurs et sortir les broches.
13. Soulevez le moteur et insérez la vis dans le support avant du moteur.
14. Soulevez maintenant la partie arrière du moteur et déplacez le battant du portail jusqu'à ce que le moteur puisse être fixé au support arrière, comme indiqué sur la figure 14. Poussez le boulon à travers le trou prévu dans le moteur et à travers le support arrière et serrez les vis.

Figure 13

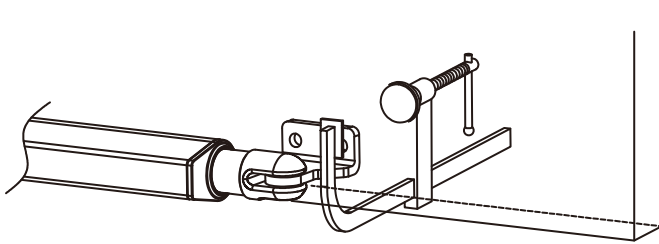
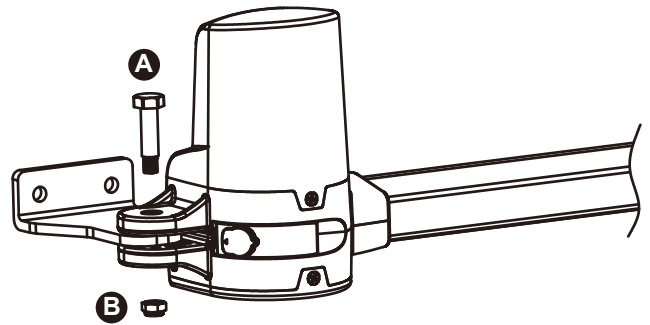


Figure 14



15. Serrez la vis A avec l'écrou B sur le support arrière, puis desserrez l'écrou d'un demi-tour pour permettre au bras du moteur de tourner.
16. Ouvrez et fermez maintenant les deux vantaux du portail une fois à la main pour vérifier que les moteurs fonctionnent correctement.
17. Assurez-vous que le support avant peut être fixé de façon permanente au battant du portail.
18. Après vérification, utilisez les clés pour verrouiller à nouveau les moteurs.
19. Faites passer le câble du moteur par le bas, à travers le trou, à l'intérieur du variateur et fixez-le à l'aide de la borne à vis.
20. Connectez maintenant les câbles du moteur et le capteur à effet Hall comme indiqué sur la figure 16, à l'aide d'un câble en caoutchouc flexible à 5 fils de 1,5 mm².

Figure 15

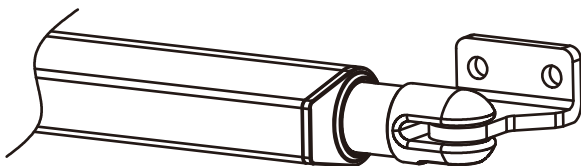
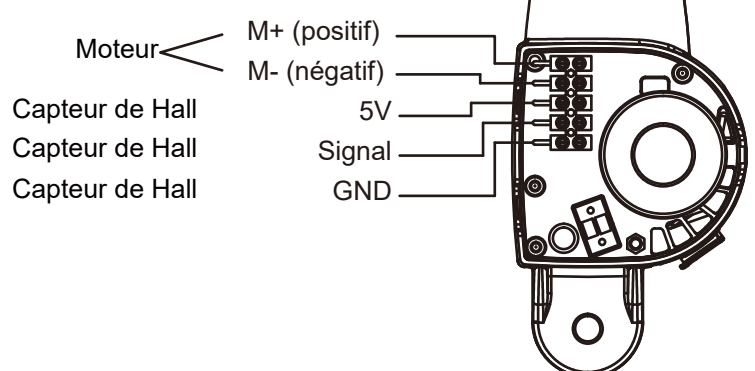


Figure 16



21. Déverrouillage manuel de l'opérateur du portail battant (moteur gauche).
22. Insérez la clé de déverrouillage et le verrou de déverrouillage comme indiqué sur la figure 17.
23. Tournez la clé dans le sens inverse des aiguilles d'une montre comme indiqué sur la figure 18.
24. Tirez le levier de libération comme indiqué sur la figure 19.
25. Tournez maintenant la clé de déverrouillage dans le sens des aiguilles d'une montre pour fixer le levier de déverrouillage. Pour ce faire, le levier de déverrouillage doit être entièrement tiré.
26. Les étapes ci-dessus doivent également être effectuées pour déverrouiller le moteur droit, mais dans le sens inverse.

Figure 17

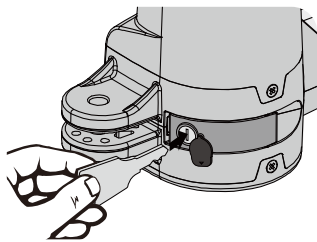


Figure 18

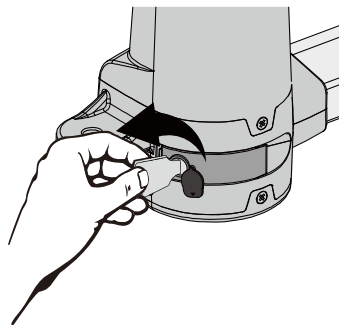


Figure 19

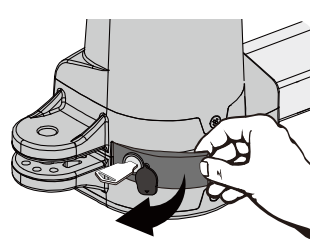
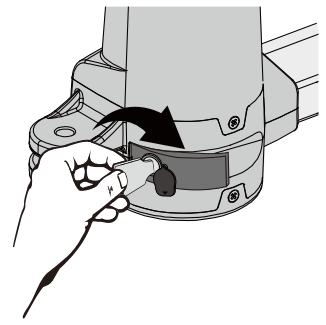


Figure 20



7. Spécifications techniques

Porte 150	
Moteur	24 V DC avec déverrouillage mécanique
Type d'engrenage	Engrenage à vis sans fin
Force de pointe	1500 N
Longueur de déplacement du moteur	360 mm
Alimentation électrique	24 V DC
Max. Courant de travail	4,2 A pendant max. 10 secondes
Max. Poids de la porte	150 kg par vantail
Max. Largeur de la porte	2 m par vantail
Cycle d'utilisation	20%
Température de fonctionnement	-20°C ~ +50°C
Dimensions	674mm * 98mm * 170mm
Poids	3,1 kg



Déclaration d'incorporation

pour l'assemblage d'une machine incomplète conformément à la directive sur les machines 2006/42/CE, annexe II, partie B

Schartec

une marque de commerce de bau-shop-24 GmbH
Fritz-Müller-Strasse 119
73730 Esslingen, Allemagne

déclare par la présente que les opérateurs de porte
Porte 150, Porte 300, & Jet 500

ont été développées, construites et produites en accord avec

- Directive Machines 2006/42/EG
- Directive sur les basses tensions 2014/35/UE
- Directive sur la conformité électromagnétique 2014/30
- EU Directive RoHS 2011/65/UE
- Directive sur les équipements radio (RED) 2014/ 53/UE.

Les normes suivantes ont été utilisées :

- ISO 13849-1, PL „c“, Cat. 2
- EN 60335-2-95/ 103
- EN 61000-6-2/ 3
- EN 50581: 2012
- EN 301489-1 V1.8.1:2008
- EN 301489-3 V1.4.1:2002
- EN 300220-1 V2.1.1:2006
- EN 300220-2 V2.1.2:2007
- EN 12445:2001
- EN 12453:2001


Les exigences suivantes de la directive sur les machines 2006/42/EG ont été respectées :
1.1.2, 1.1.3, 1.1.5, 1.2.1, 1.2.2, 1.2.3, 1.2.4, 1.2.6, 1.3.2, 1.3.4, 1.3.7, 1.5.1, 1.5.4, 1.5.6, 1.5.14,
1.6.1, 1.6.2, 1.6.3, 1.7.1, 1.7.3, 1.7.4

Les documents techniques correspondants seront transmis par voie électronique à la demande des agences.

La machine incomplète est uniquement spécifiée pour être installée dans un système de porte, afin de créer ainsi une machine complète conformément à la directive sur les machines 2006/42/CE. Le système de porte peut être mis en service pour la première fois lorsqu'il correspond aux directives susmentionnées.

Esslingen, 29.02.2020

bau-shop-24 GmbH
Thomas Scharpf (CEO)



BAU-SHOP-24 GmbH
Fritz-Müller-Str. 119
73730 Esslingen
www.bau-shop-24.de
Tel. 0711-94571477 info@lorshop-24.de

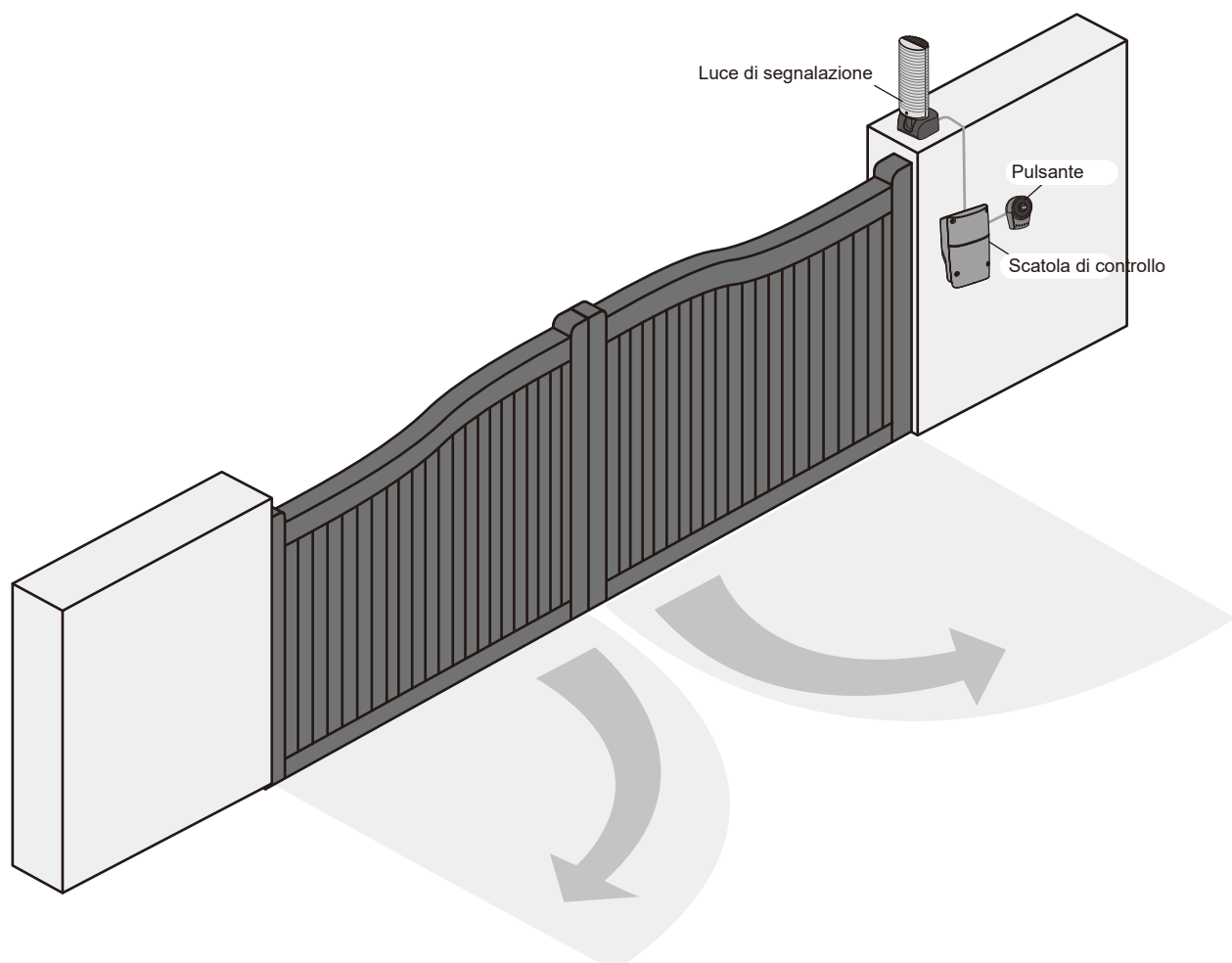


Manuale utente Porte 150

Apriporta a battente

24V DC

solo per uso residenziale



Contenuto

1. Informazioni importanti sulla sicurezza	39
2. Introduzione	41
2.1 Panoramica e applicazione	41
2.2 Ambito di consegna	41
3. Preparativi per l'installazione	42
4. Installazione della scatola di controllo	42
5. Preparazione all'installazione dei bracci di azionamento / motori	43
6. Installazione dei motori	45
7. Specifiche tecniche	47
Dichiarazione di incorporazione UE	48

1. Informazioni importanti sulla sicurezza

1.1 Uso previsto

L'apriporta Schartec Porte 150 è destinato esclusivamente all'azionamento di cancelli a battente con funzionamento regolare in aree private e non commerciali. Le dimensioni massime consentite del cancello e il peso massimo non devono essere superati. Il cancello deve essere facile da aprire e chiudere a mano. I carichi di vento regionali devono essere presi in considerazione quando si utilizzano riempimenti/pannelli per cancelli (EN 13241-1). Osservare le istruzioni del produttore per quanto riguarda la combinazione di cancello e operatore. Eventuali pericoli in relazione alla norma DIN EN 13241-1 saranno evitati se l'installazione e il montaggio saranno effettuati secondo le nostre indicazioni. I sistemi di cancelli che si trovano nell'area pubblica e che sono protetti da un solo dispositivo di protezione, ad esempio la limitazione della forza, possono essere utilizzati solo sotto sorveglianza.

1.2 Uso involontario

Non è consentito il funzionamento continuo e l'uso nel settore commerciale. L'operatore non è progettato per l'uso di cancelli pesanti o di cancelli di dimensioni e peso superiori a quelli consentiti. Non è consentito l'uso su cancelli con inclinazioni o pendenze

1.3 Qualificazione del montatore/installatore

Il funzionamento sicuro e previsto del montaggio e dell'installazione può essere garantito solo se il montaggio e la manutenzione corretti vengono eseguiti da un'azienda competente/conoscente o da una persona competente/conoscente in conformità alle istruzioni. Una persona qualificata è, secondo la norma EN 12635, una persona con la formazione, la conoscenza e l'esperienza adeguate per montare, testare e mantenere correttamente in sicurezza un sistema di cancelli.

1.4 Istruzioni di sicurezza per l'installazione, la manutenzione, la riparazione e lo smontaggio del sistema di cancelli

ATTENZIONE! Rischio di lesioni a causa della corsa inaspettata del cancello.

Il montaggio, la manutenzione, la riparazione e lo smontaggio dell'impianto della porta e dell'automazione devono essere eseguiti da persone qualificate. In caso di guasto dell'impianto e dell'automazione della porta, incaricare immediatamente una persona qualificata per il controllo e/o la riparazione.

1.5 Istruzioni di sicurezza per l'installazione

La persona qualificata deve assicurarsi che durante l'esecuzione dei lavori di installazione vengano rispettate le norme di sicurezza sul lavoro in vigore e le norme che regolano il funzionamento delle apparecchiature elettriche. A tal fine devono essere rispettate le direttive nazionali. I potenziali pericoli secondo la norma DIN EN 13241-1 vengono evitati quando si segue la costruzione e il montaggio secondo le nostre specifiche. Al termine dell'installazione, l'installatore dell'impianto deve essere in grado di dichiarare la conformità alla DIN EN 13241-1 secondo il campo di applicazione.

1.6 Istruzioni di sicurezza per la messa in servizio e il funzionamento

Pericolo di lesioni a causa di componenti danneggiati.

Guasti al sistema della porta o porte della porta non allineate correttamente possono causare gravi lesioni! In caso di riparazioni o regolazioni non utilizzare il sistema della porta! Controllare l'intero sistema della porta (cerniere, cuscinetti della porta e hardware di montaggio per l'usura e possibili danni. Controllare la presenza di ruggine, corrosione e crepe). Per la propria sicurezza, far eseguire i lavori di manutenzione e riparazione solo da una persona qualificata!

Per la vostra sicurezza, fate eseguire i lavori di manutenzione e riparazione del cancello da una persona qualificata prima di installare l'automatismo. Solo una corretta installazione e manutenzione da parte di un'azienda competente o di una persona competente secondo le istruzioni può garantire il funzionamento sicuro e previsto. La persona qualificata deve garantire che le norme vigenti in materia di sicurezza sul lavoro e quelle che regolano il funzionamento dei dispositivi elettrici da rispettare durante l'esecuzione dei lavori di installazione. In questo caso devono essere rispettate le direttive nazionali. I possibili pericoli sono evitati quando si esegue la costruzione e il montaggio secondo le nostre specifiche. Prima dell'installazione, disattivare gli interblocchi meccanici dei cancelli, che non sono necessari per il funzionamento con l'operatore della porta, o smontarli completamente se necessario.

Questi includono in particolare i meccanismi di bloccaggio della serratura del cancello. Verificare che il cancello sia meccanicamente ineccepibile, in modo che possa essere facilmente azionato manualmente e possa essere aperto e chiuso correttamente (EN 12604).

1.7 Ulteriori informazioni importanti

1. Si prega di leggere e seguire tutte le istruzioni di sicurezza e le raccomandazioni di installazione.
2. L'operatore del cancello è stato progettato e costruito secondo le normative locali. L'installatore deve conoscere le normative locali relative all'installazione dell'automatismo per cancelli a battente.
3. Il personale non qualificato o che non conosce le norme di sicurezza per l'uso dei cancelli e delle porte automatiche non può in nessun caso installare un tale sistema.
4. Le persone che installano e mantengono questo sistema di cancelli senza osservare tutte le norme di sicurezza applicabili sono responsabili di danni, lesioni, costi o altri reclami contro le persone che sono state danneggiate.
5. Per una maggiore sicurezza, si consiglia di utilizzare un sensore fotoelettrico (fotocellula, inclusa). Anche se l'operatore della porta ha un disinserimento del carico di sicurezza, una fotocellula aumenta ancora di più la sicurezza del sistema.
6. Assicuratevi che il cancello sia completamente aperto prima di entrare o uscire dal vialetto.
7. Assicuratevi che il cancello sia completamente chiuso quando è ancora visibile. Solo allora lasciate il vialetto.
8. Tenere le mani, i vestiti larghi e i gioielli lontano dall'operatore del cancello.
9. Il dispositivo di sicurezza di spegnimento ha lo scopo di prevenire lesioni gravi, morte e / o danni alla proprietà di ostacoli immobili, ma non di ostacoli in movimento.
10. Questo dispositivo non è destinato ad essere utilizzato da persone (compresi i bambini) con limitate capacità fisiche, sensoriali o mentali, o con mancanza di esperienza e conoscenza. I bambini devono essere sorvegliati per assicurarsi che non giochino con il dispositivo.
11. Gli articoli elettrici non appartengono ai rifiuti domestici ma devono essere smaltiti correttamente. Controlla con le autorità locali, la città o il rivenditore.

ATTENZIONE: Importanti istruzioni di sicurezza. Per la sicurezza delle persone, è importante seguire tutte le istruzioni. Conservare questo manuale.

Non lasciare che i bambini giochino con l'operatore del cancello. Tenere i telecomandi radiocomandati lontano dai bambini. Assicuratevi che voi, gli astanti e i bambini siano completamente lontani dal cancello oscillante fino alla sua completa apertura o chiusura.

Fate attenzione quando sbloccate manualmente gli operatori del cancello.

È necessario un controllo periodico dell'attrezzatura (ogni 6 mesi), in particolare il controllo dei cavi, e delle staffe per segni di usura, danni o disuguaglianze. Non utilizzare l'automazione del cancello quando sono necessarie riparazioni o regolazioni, poiché il fallimento dell'installazione o il bilanciamento non corretto del cancello possono provocare lesioni personali.

Test mensile del disinserimento del carico di sicurezza - se il motore continua a funzionare quando il bordo della porta incontra un oggetto alto 50 mm. Se necessario, regolare e controllare, poiché un'impostazione errata può essere pericolosa.

Per informazioni su come innestare il rilascio manuale, fare riferimento al manuale.

Per informazioni sulla regolazione del disinserimento del carico di sicurezza, consultare il manuale della centralina. Scollegare la spina di alimentazione quando si pulisce o si esegue qualsiasi altra manutenzione.

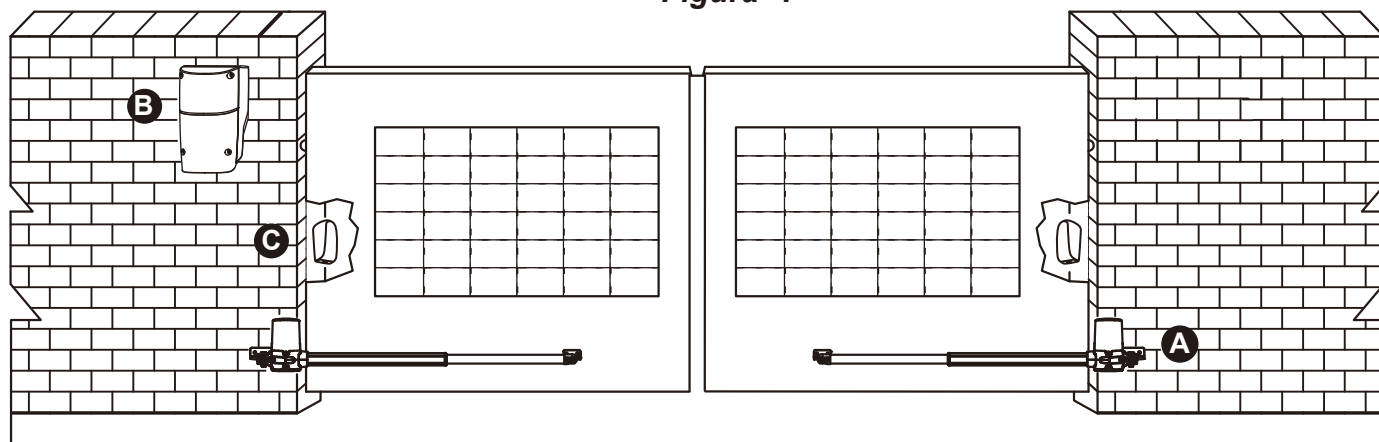
Le istruzioni di installazione forniscono dettagli su come installare l'operatore e i componenti che contiene.

2. Introduzione

2.1 Panoramica e applicazione

Il grafico seguente mostra un esempio di installazione.

Figura 1



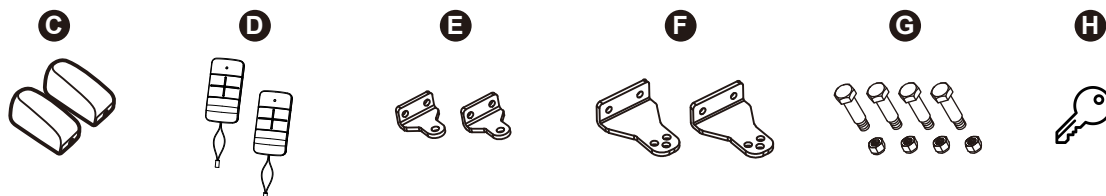
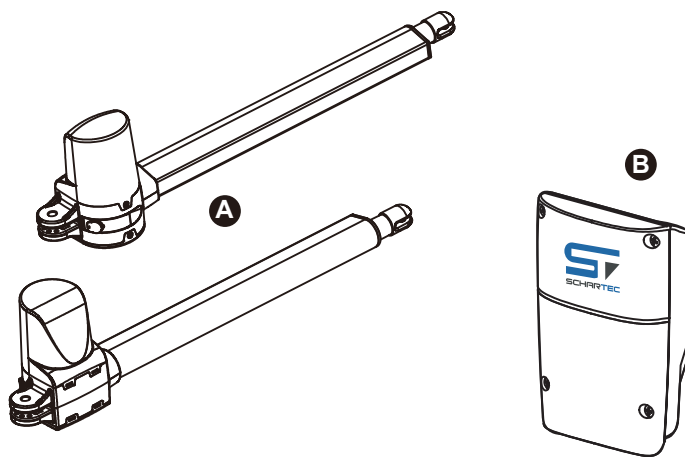
Applicazione:

Questo operatore per cancelli è adatto solo per cancelli d'ingresso privati con cancelli a battente a 2 ante. L'alimentazione elettrica per la messa in funzione del sistema è di 230 V. Per il funzionamento manuale del cancello a battente, i due motori devono essere sbloccati con la chiave allegata.

2.2 Ambito di consegna

Figura 2

- A) 2 pezzi. Motori Schartec Porte 150
- B) Scatola di controllo Porte P-190
- C) Fotocellule Schartec SPCM
- D) 2 pezzi. Telecomandi Schartec T11
- E) Staffe di montaggio (anteriore)
- F) Staffe di montaggio (posteriore)
- G) 4x dadi e bulloni
- H) 2 pezzi chiave di sblocco del motore

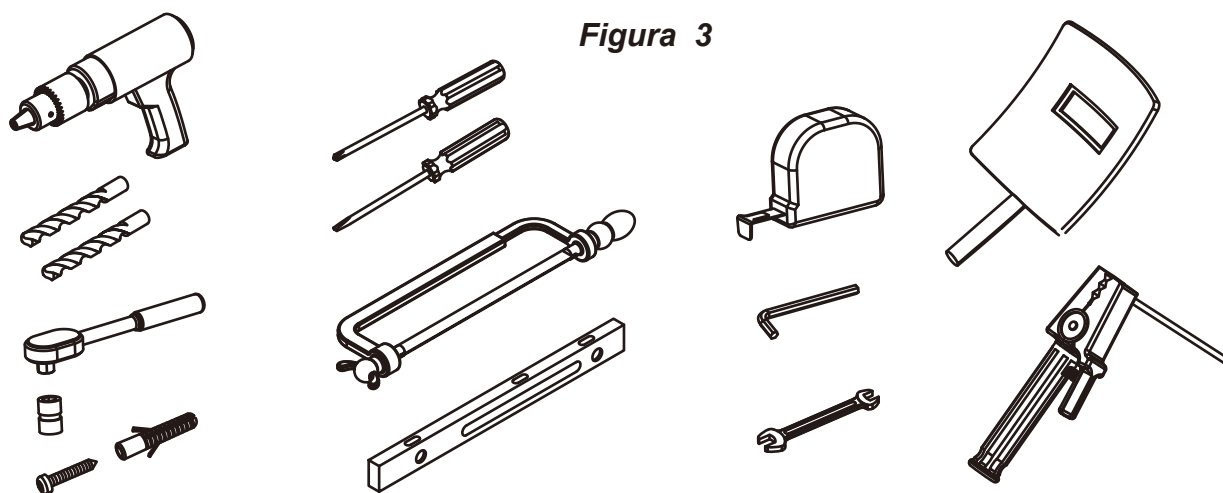


Attenzione! La chiave di sblocco **H** si trova nella parte superiore della confezione di polistirolo.

3. Installazione Preparativi

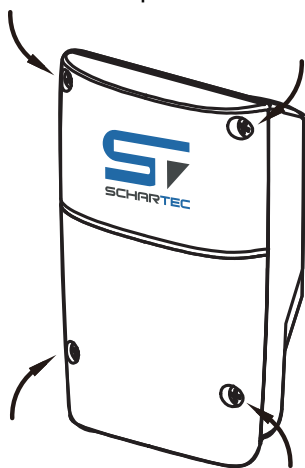
Strumenti necessari per l'installazione

Assicurarsi che gli strumenti elencati di seguito siano disponibili per l'installazione.



4. Installazione della scatola di controllo

1. Allentare le viti del coperchio e rimuoverlo.
2. I quattro punti di fissaggio della scatola di controllo si trovano esattamente nella posizione in cui viene avvitato il coperchio. **ATTENZIONE!** Non forate mai l'alloggiamento della scatola di controllo, altrimenti la vostra garanzia e l'assicurazione decadono.
3. Selezionare la posizione di montaggio desiderata della scatola di controllo. Segna i quattro punti di fissaggio. Praticare i fori con un trapano adatto e poi fissare la centralina con le viti e i tasselli in dotazione.



ATTENZIONE!!! La scatola di controllo può essere montata solo utilizzando i quattro punti previsti. Forare la scatola di controllo è proibito e annulla la garanzia.

Collegamento alla rete (alimentazione)

Il collegamento alla rete deve essere eseguito solo da una persona qualificata. Il comando "S" collegato tramite un cavo 3x1,5 mm², che non deve essere pi lungo di 10 m. Prima di procedere, leggere attentamente le istruzioni di montaggio dell'automazione per cancelli. Assicuratevi che i cavi siano posati correttamente e che siano inseriti correttamente per evitare la rottura dei cavi. La disposizione degli accessori dovrebbe quindi essere predeterminata.

Nota sul collegamento dell'alimentazione

1. L'installazione e i collegamenti elettrici per l'operatore del cancello devono essere eseguiti solo da un elettricista qualificato.
2. La linea di alimentazione per l'operatore del cancello deve essere dotata di un fusibile di sovratensione. Prima di tutti i lavori elettrici, l'impianto deve essere disalimentato. Assicurarsi che l'impianto non venga riacceso senza autorizzazione.

5. Preparazione all'installazione dei bracci di azionamento / motori

Note sull'uso dell'operatore

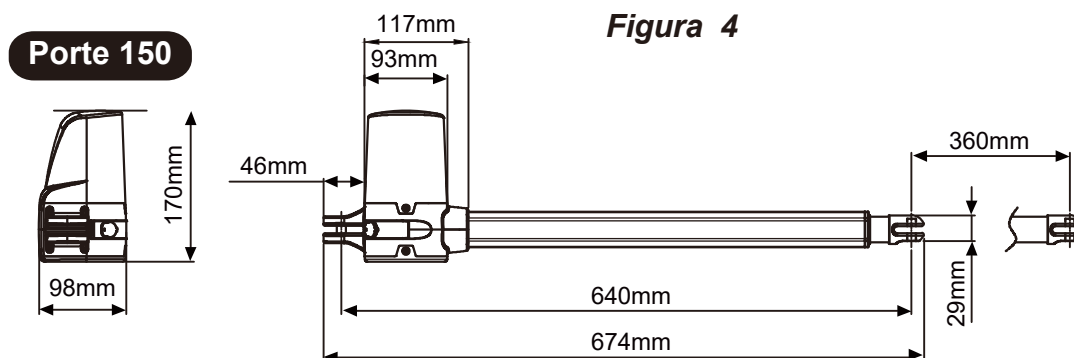
L'automatismo Porte 150 è progettato per un peso massimo di 150 kg (per anta), una larghezza massima di 2 metri (per anta) e un'altezza massima di 2 metri (per anta). L'angolo di apertura è fino a 110°. Questi valori massimi non devono mai essere superati.

Preparativi per l'installazione del motore

L'operatore del cancello a battente non deve essere usato con cancelli difettosi o lenti. Assicuratevi che la vostra porta sia stata revisionata e regolata correttamente da una persona competente o da un professionista prima dell'installazione. L'operatore non è destinato a compensare un cancello già difettoso.

Controllare quanto segue prima dell'installazione:

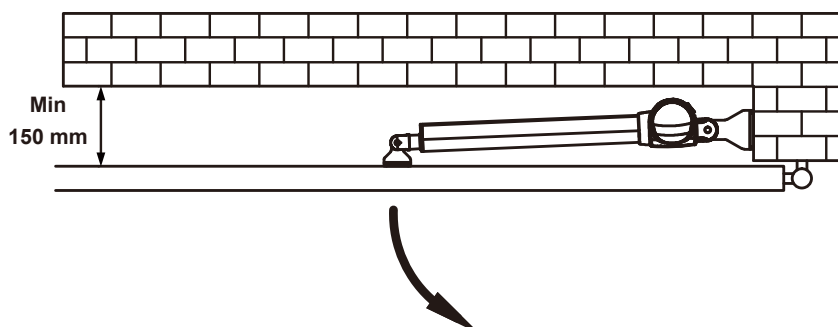
- 1) Assicurarsi che il peso e la larghezza del cancello non superino i valori massimi specificati dall'operatore.
- 2) Assicuratevi che la costruzione del cancello sia progettata per le forze dell'operatore.
- 3) Assicuratevi che il cancello si apra e si chiuda senza attrito, raschiamento o trascinarsi.
- 4) Assicuratevi che entrambe le ante del cancello siano bilanciate e su un piano orizzontale.
- 5) Assicuratevi che le superfici e le foglie siano progettate per la coppia del motore.
- 6) Assicurarsi che il trasmettitore e il ricevitore della fotocellula siano montati su una superficie piana e siano allineati correttamente in modo che siano in contatto tra loro.
- 7) Controlla le dimensioni elencate qui sotto.



- 8) Assicuratevi che ci sia abbastanza spazio quando aprite le foglie del cancello.

Porte 150

Figura 5 (Vista aerea)



9) Utilizzare l'angolo di apertura del cancello per determinare le dimensioni di installazione corrette (vedere anche la figura 7).

Attenzione! Le dimensioni A e B devono essere rigorosamente rispettate nella gamma specificata di 130 - 190 mm (vedi Fig. 7). In caso contrario, l'apprendimento del sistema non sarà possibile.

Risultato: Le schede di controllo fermano i motori durante la corsa di apprendimento o i motori si invertono durante il funzionamento.

Porte 150

Figura 6 (Vista aerea)

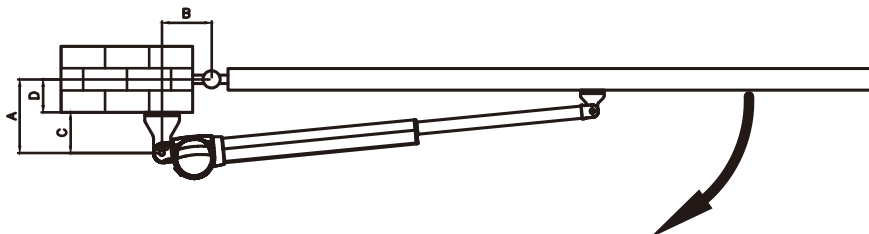


Figura 7

A B		130	140	150	160	170	180	190
130			>120°				110°~120°	
140								
150								
160						100°~110°		
170								
180								
190							90°~100°	

10) Il valore "C" è di 94 mm (la lunghezza della staffa fornita)

11) "D" può essere facilmente misurato (la lunghezza dal centro della cerniera del cancello al bordo finale del palo)

12) "A" = "C" + "D"

13) Il valore "B" può essere determinato tramite "A" e l'angolo di apertura dell'anta della porta. Esempio: Se "A" è 160 mm e l'angolo di apertura è 100°, allora la distanza "B" dovrebbe essere circa 190 mm.

**** Si prega di assicurarsi che le dimensioni "B" e "A" su entrambi i lati siano approssimativamente uguali o il più vicino possibile all'uguale per garantire un funzionamento regolare del cancello e per proteggere i motori.**

6. Installare i motori

1. Scegliere la corretta posizione di montaggio dei motori.
2. Controllare che le superfici di montaggio delle staffe siano a livello.
3. Inserire i cavi per l'alimentazione dei motori.
4. Rimuovere le 3 viti sul coperchio del motore e rimuovere il coperchio come mostrato nella Figura 8.
5. Sbloccare il motore come mostrato nella Fig. 17-20 ed estrarre completamente il mandrino.
6. Spostare le ante del cancello in posizione chiusa.
7. Fare riferimento alla distanza "B" determinata nella Figura 7. Tenere la piastra posteriore della staffa nel punto di montaggio previsto. Controllare le distanze come mostrato nella Figura 12.

Figura 8

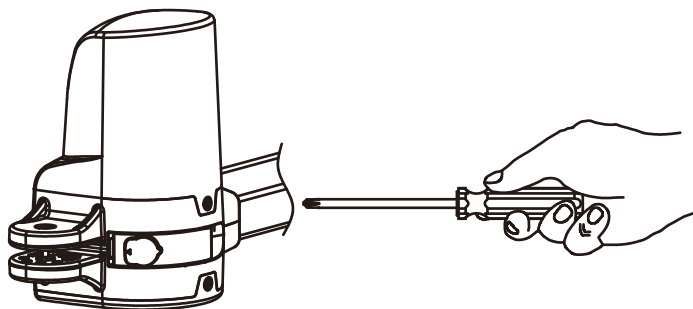
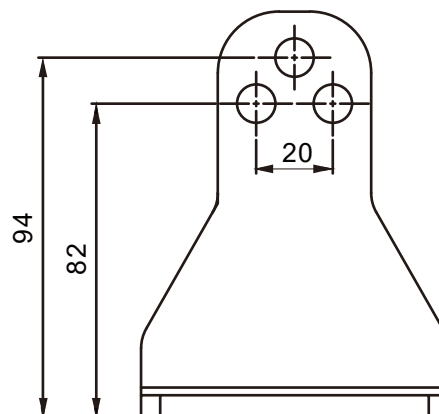


Figura 9



8. Se la staffa si trova nel punto in cui deve essere montata, allora segnate i quattro fori. Usate un trapano da 8 mm per questo scopo. Ora fissate la staffa con viti e rondelle.
9. Assicuratevi che la staffa sia completamente a livello.

Figura 10

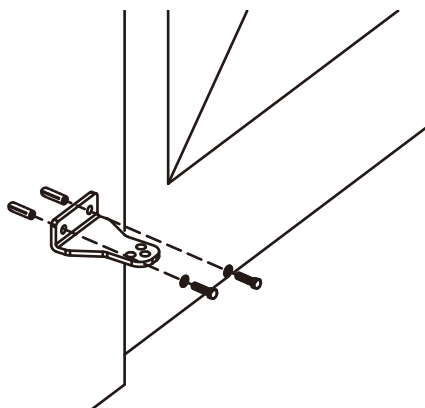
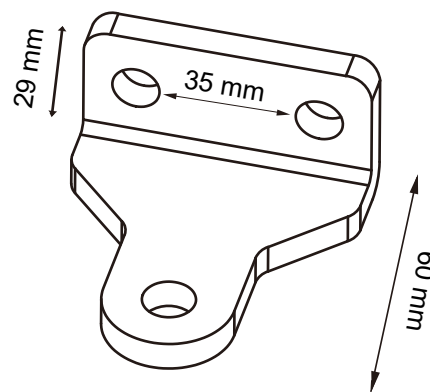
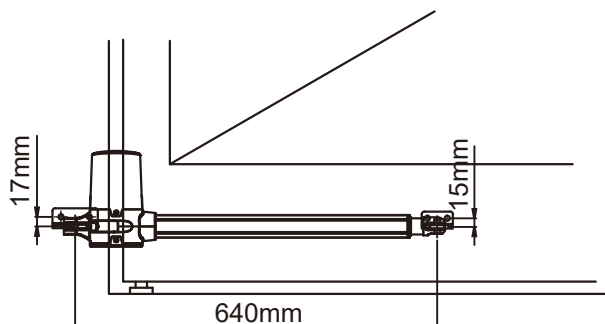


Figura 11



10. La distanza tra il punto di articolazione posteriore e il punto di articolazione frontale è di 640 mm. La distanza tra il bordo inferiore della presa d'aria anteriore e l'attacco centrale del perno frontale è di 15 mm. Vedi Figura 12.

Figura 12



11. Fissare temporaneamente la staffa anteriore al cancello con un morsetto. Vedi Figura 13.

12. Ora usa le chiavi per sbloccare i motori ed estrarre i mandrini.

13. Sollevare il motore e inserire la vite nel supporto anteriore del motore.

14. Ora sollevate la parte posteriore del motore e spostate l'ala del cancello fino a quando il motore può essere fissato alla staffa posteriore come mostrato nella Figura 14. Spingere il bullone attraverso il foro previsto nel motore e attraverso la staffa posteriore e stringere le viti.

Figura 13

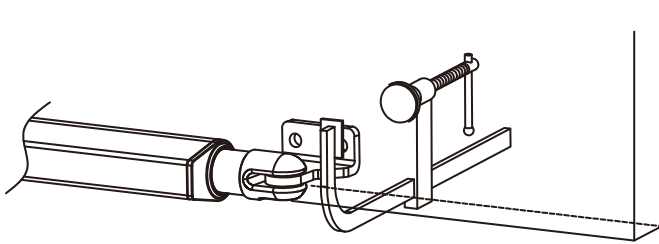
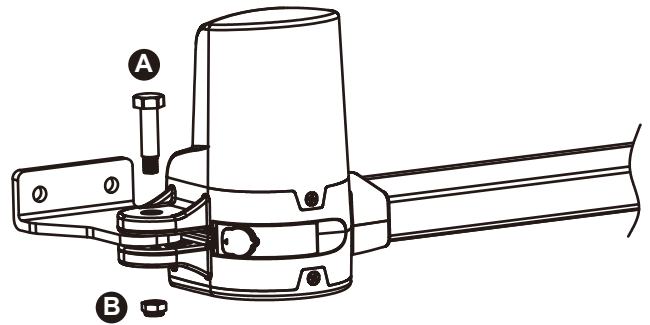


Figura 14



15. Stringere la vite A con il dado B sulla staffa posteriore e poi allentare il dado di mezzo giro per permettere la rotazione del braccio del motore.

16. Ora aprite e chiudete entrambe le ante del cancello una volta a mano per controllare che i motori funzionino correttamente.

17. Assicurarsi che la staffa anteriore possa essere fissata in modo permanente all'ala del cancello.

18. Dopo il controllo, usate le chiavi per bloccare di nuovo i motori.

19. Guidare il cavo del motore dal basso attraverso il foro all'interno dell'unità e fissarlo con il terminale a vite.

20. Collegare ora i cavi del motore e del sensore di Hall come mostrato nella figura 16, utilizzando un cavo di gomma flessibile a 5 fili da 1,5 mm².

Figura 15

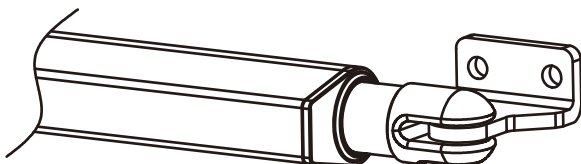
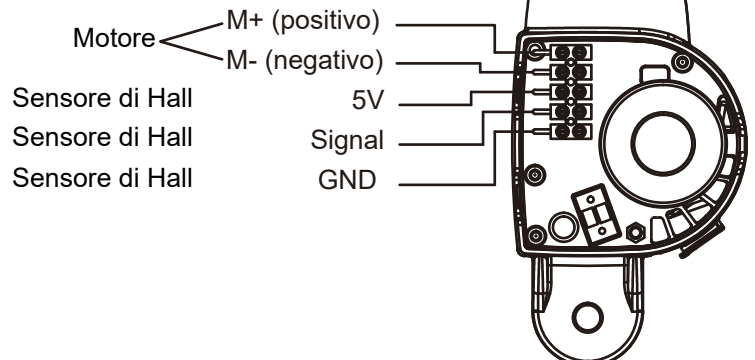


Figura 16



21. Slocco manuale dell'operatore del cancello a battente (motore sinistro)
22. Inserire la chiave di sblocco e il blocco di sblocco come mostrato nella Figura 17.
23. Girare la chiave in senso antiorario come mostrato nella Figura 18.
24. Estrarre la leva di sblocco come mostrato nella Figura 19.
25. Ora girate la chiave di sblocco in senso orario per fissare la leva di sblocco. Per fare questo, la leva di sblocco deve essere completamente tirata.
26. I passi di cui sopra devono essere eseguiti anche per sbloccare il motore destro, ma nella direzione opposta.

Figura 17

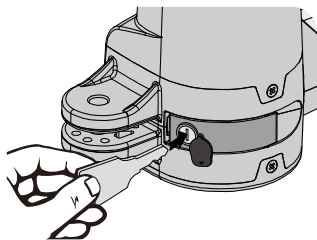


Figura 18

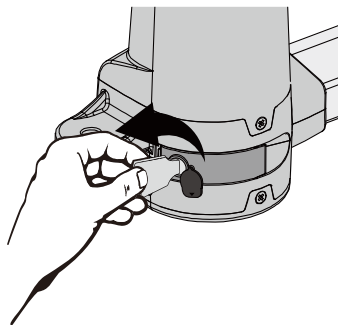


Figura 19

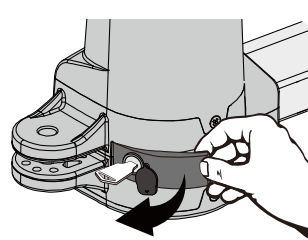
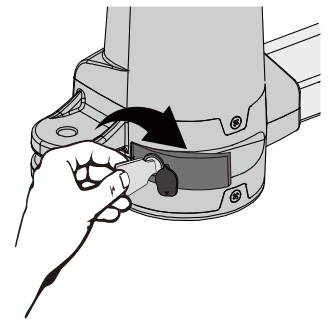


Figura 20



7. Specifiche tecniche

Porte 150	
Motore	24 V DC con sblocco meccanico
Tipo di ingranaggio	Ingranaggio a vite senza fine
Forza di picco	1500 N
Lunghezza della corsa del motore	360 mm
Alimentazione	24 V DC
Max. Corrente di lavoro	4.2 A per max. 10 secondi
Max. Peso del cancello	150 kg per anta del cancello
Max. Larghezza del cancello	2 m per anta del cancello
Ciclo di lavoro	20%
Temperatura d'esercizio	-20°C ~ +50°C
Dimensioni	674mm * 98mm * 170mm
Peso	3.1 kg



Dichiarazione di incorporazione

per il montaggio di una macchina incompleta
in conformità con le Linee Guida Macchine 2006/42/EG, Allegato II
Parte B

Schartec

un marchio della bau-shop-24 GmbH
Fritz-Müller-Strasse 119
73730 Esslingen, Germania

dichiara che gli operatori delle porte
Porte 150, Porte 300, & Jet 500

sono stati sviluppati, costruiti e prodotti in accordo con:

- Linee guida per le macchine 2006/42/EG
- Direttiva sulla bassa tensione 2014/35/UE
- Direttiva per la conformità elettromagnetica 2014/30/UE
- Direttiva RoHS 2011/65/UE
- Direttiva sulle apparecchiature radio (RED) 2014/ 53/ UE

Sono stati utilizzati i seguenti standard:

- ISO 13849-1, PL „c“, Cat. 2
- EN 60335-2-95/ 103
- EN 61000-6-2/ 3
- EN 50581: 2012
- EN 301489-1 V1.8.1:2008
- EN 301489-3 V1.4.1:2002
- EN 300220-1 V2.1.1:2006
- EN 300220-2 V2.1.2:2007
- EN 12445:2001
- EN 12453:2001


Sono stati rispettati i seguenti requisiti della linea guida 2006/42/EG per la meccanica:
1.1.2, 1.1.3, 1.1.5, 1.2.1, 1.2.2, 1.2.3, 1.2.4, 1.2.6, 1.3.2, 1.3.4, 1.3.7, 1.5.1, 1.5.4, 1.5.6, 1.5.14,
1.6.1, 1.6.2, 1.6.3, 1.7.1, 1.7.3, 1.7.4

I documenti tecnici corrispondenti saranno trasmessi elettronicamente su richiesta delle
agenzie.

La macchina incompleta è specificata solo per l'installazione in un sistema di porte, in modo da
creare una macchina completa secondo la Direttiva Macchine 2006/42/EG. Il sistema di porte
può essere messo in funzione per la prima volta quando corrisponde alle linee guida
summenzionate.

Esslingen, 29.02.2020

bau-shop-24 GmbH
Thomas Scharpf (CEO)



BAU-SHOP-24 GmbH
Fritz-Müller-Str. 119
73730 Esslingen
www.bau-shop-24.de
Tel. 0711- 94571477 info@lorshop-24.de

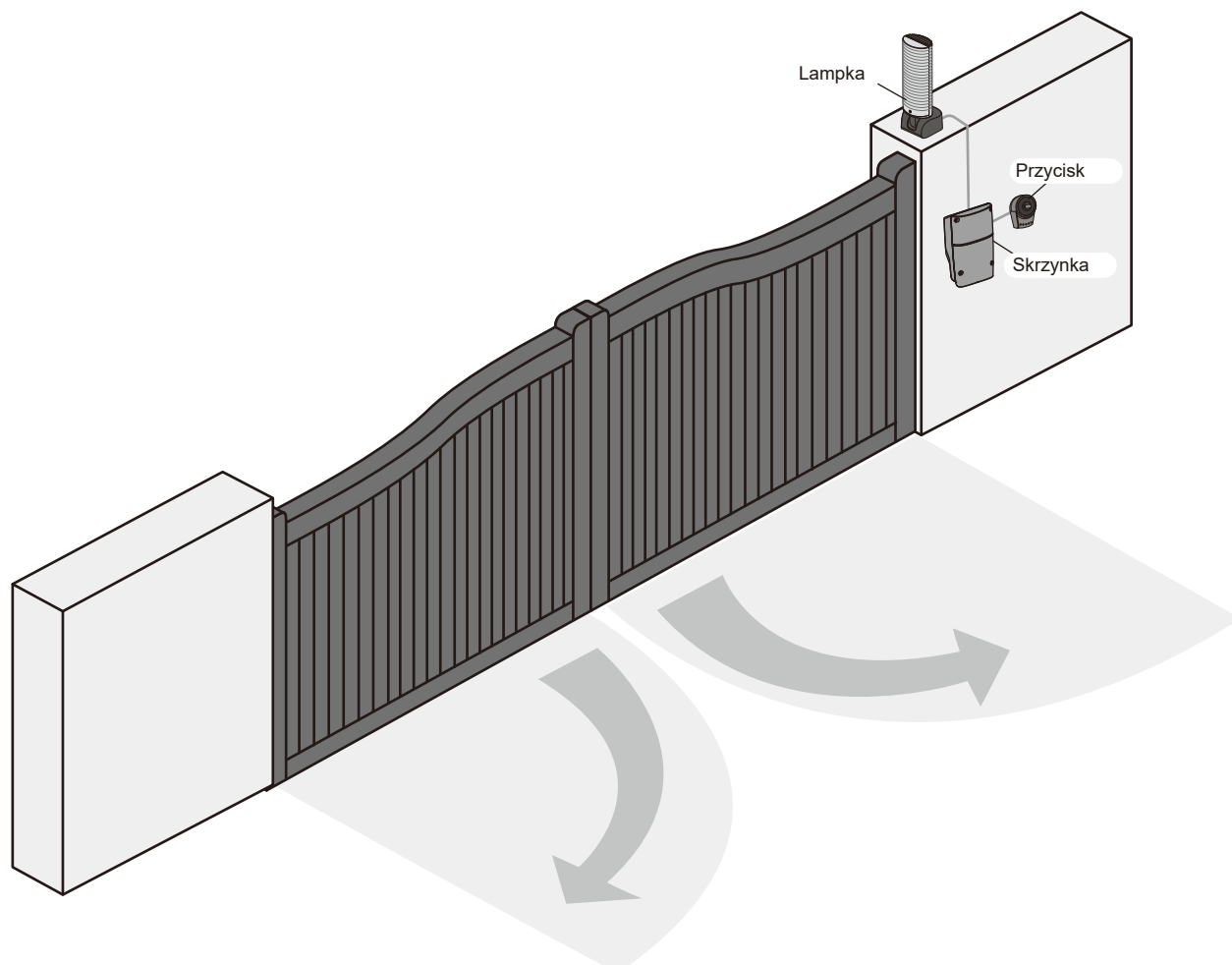


Porte 150 Podręcznik użytkownika

Otwieracz do bramy skrzydłowej

24V DC

tylko do użytku domowego



Spis treści

1.	Ważne informacje dotyczące bezpieczeństwa	51
2.	Wstęp	53
2.1	Przegląd i zastosowanie	53
2.2	Zakres dostawy	53
3.	Przygotowanie do instalacji	54
4.	Instalacji skrzynki sterowniczej	54
5.	Przygotowanie do montażu ramion napędowych / silników	55
6.	Instalacja silników	57
7.	Dane techniczne	59
	UE-Deklaracja o założeniu spółki	60

1. Ważne informacje dotyczące bezpieczeństwa

1.1 Przeznaczenie

Mechanizm otwierania bramy skrzydłowej Schartec Porte 150 jest przeznaczony wyłącznie do obsługi płynnie poruszających się bram skrzydłowych na terenach prywatnych i niekomercyjnych. Nie wolno przekraczać maksymalnych dopuszczalnych wymiarów bramy i maksymalnego ciężaru. Brama musi dać się łatwo otwierać i zamykać ręcznie. Przy stosowaniu wypełnień/paneli bramy należy uwzględnić regionalne obciążenia wiatrem (EN 13241-1). Należy przestrzegać wskazówek producenta dotyczących połączenia bramy i napędu. Ewentualnych zagrożeń związanych z normą DIN EN 13241-1 można uniknąć, jeżeli instalacja i montaż zostaną wykonane zgodnie z naszymi zaleceniami. Bramy znajdujące się w miejscach publicznych i zabezpieczone tylko jednym urządzeniem ochronnym, np. ogranicznikiem siły, mogą być obsługiwane tylko pod nadzorem.

1.2 Użycie niezamierzone Niedopuszczalna jest praca ciągła i użytkowanie w sektorze komercyjnym. Napęd nie jest przeznaczony do obsługi bram o dużym obciążeniu ani bram o wymiarach i ciężarze przekraczających podane dopuszczalne wartości. Niedozwolone jest używanie napędu na bramach pochyłych lub nachylnych.

1.3 Kwalifikacje montera/instalatora

Bezpieczne i zgodne z przeznaczeniem funkcjonowanie montażu i instalacji można zapewnić tylko wtedy, gdy prawidłowa instalacja i konserwacja zostanie przeprowadzona przez kompetentną / znającą się na rzeczy firmę lub kompetentną / znającą się na rzeczy osobę zgodnie z instrukcją. Osoba wykwalifikowana to, zgodnie z normą EN 12635, osoba posiadająca odpowiednie przeszkolenie, wiedzę i doświadczenie w zakresie prawidłowego, bezpiecznego montażu, testowania i konserwacji systemu bramy.

1.4 Instrukcje bezpieczeństwa dotyczące instalacji, konserwacji, naprawy i demontażu systemu bramowego

OSTRZEŻENIE! Niebezpieczeństwo obrażeń spowodowanych nieoczekiwanym przesunięciem bramy. Instalacja, konserwacja, naprawa i demontaż systemu bramy i napędu bramy muszą być wykonywane przez wykwalifikowane osoby. W przypadku awarii systemu bramy i napędu bramy należy natychmiast zlecić kontrolę i/lub naprawę wykwalifikowanej osobie.

1.5 Instrukcje bezpieczeństwa dotyczące instalacji

Podczas wykonywania prac instalacyjnych osoba wykwalifikowana musi zadbać o przestrzeganie obowiązujących przepisów bezpieczeństwa pracy oraz przepisów dotyczących eksploatacji urządzeń elektrycznych. W tym celu należy przestrzegać wytycznych krajowych. Potencjalnych zagrożeń związanych z normą DIN EN 13241-1 można uniknąć, jeżeli konstrukcja i montaż będą wykonywane zgodnie z naszymi zaleceniami. Po zakończeniu instalacji instalator systemu musi być w stanie zadeklarować zgodność z normą DIN EN 13241-1 zgodnie z zakresem zastosowania.

1.6 Instrukcje bezpieczeństwa dotyczące uruchomienia i eksploatacji

Niebezpieczeństwo obrażeń spowodowanych uszkodzeniem elementów.

Usterki w systemie bramy lub nieprawidłowe ustawienie drzwi bramy mogą prowadzić do poważnych obrażeń! Nie używać systemu bramy, jeśli konieczne jest wykonanie napraw lub regulacji! Sprawdzić cały system bramy (zawiasy, łożyska bramy, okucia mocujące) pod kątem zużycia i ewentualnych uszkodzeń. Sprawdzić, czy nie ma rdzy, korozji i pęknięć). Dla własnego bezpieczeństwa prace konserwacyjne i naprawcze należy zlecać wyłącznie wykwalifikowanym pracownikom!

Dla własnego bezpieczeństwa przed zainstalowaniem napędu bramy należy zlecić osobie wykwalifikowanej wykonanie wszelkich niezbędnych prac konserwacyjnych i naprawczych. Tylko prawidłowa instalacja i konserwacja przez kompetentną firmę lub kompetentną osobę, zgodna z instrukcją, może zapewnić bezpieczne i zgodne z przeznaczeniem funkcjonowanie. Osoba wykwalifikowana musi zadbać o to, aby podczas wykonywania prac instalacyjnych przestrzegane były obowiązujące przepisy dotyczące bezpieczeństwa pracy oraz przepisy dotyczące obsługi urządzeń elektrycznych. W tym zakresie należy przestrzegać wytycznych krajowych. Ewentualnych zagrożeń można uniknąć, wykonując konstrukcję i montaż zgodnie z naszymi zaleceniami. Przed przystąpieniem do instalacji należy wyłączyć blokady mechaniczne bram, które nie są wymagane do pracy z napędem bramy, lub w razie potrzeby całkowicie je zdemontować.

Dotyczy to w szczególności mechanizmów zamykania bramy. Należy sprawdzić, czy brama jest mechanicznie pozbawiona wad, tak aby można ją było łatwo obsługiwać ręcznie oraz prawidłowo otwierać i zamykać (EN 12604).

1.7 Inne ważne informacje

1. Należy przeczytać i przestrzegać wszystkich instrukcji bezpieczeństwa i zaleceń dotyczących instalacji.
2. Napęd bramy został zaprojektowany i wyprodukowany zgodnie z lokalnymi przepisami. Instalator musi znać lokalne przepisy dotyczące instalacji napędu bramy skrzydłowej.
3. Niewykwalifikowany personel lub osoby niezaznajomione z przepisami bezpieczeństwa dotyczącymi użytkowania bram i drzwi automatycznych nie mogą w żadnym wypadku instalować takiego systemu.
4. Osoby, które instalują i konserwują ten system bramowy bez przestrzegania wszystkich obowiązujących norm bezpieczeństwa, ponoszą odpowiedzialność za szkody, obrażenia, koszty lub inne roszczenia wobec osób, które doznały uszczerbku na zdrowiu.
5. W celu zwiększenia bezpieczeństwa zalecamy zastosowanie czujnika fotoelektrycznego (fotokomórki, w zestawie). Mimo że napęd bramy posiada funkcję bezpiecznego wyłączenia obciążenia, fotokomórka jeszcze bardziej zwiększa bezpieczeństwo systemu.
6. Przed wjazdem lub wyjazdem z podjazdu należy upewnić się, że brama jest całkowicie otwarta.
7. Upewnij się, że brama jest całkowicie zamknięta, gdy jest jeszcze widoczna. Dopiero wtedy opuść podjazd.
8. Ręce, luźne ubrania i biżuterię należy trzymać z dala od napędu bramy.
9. Urządzenie zabezpieczające wyłączające zasilanie ma na celu zapobieganie poważnym obrażeniom ciała, śmierci i/lub uszkodzeniu mienia w przypadku przeszkód nieruchomych, ale nie ruchomych.
10. To urządzenie nie jest przeznaczone do użytku przez osoby (w tym dzieci) o ograniczonych możliwościach fizycznych, sensorycznych lub umysłowych, a także osoby nieposiadające doświadczenia i wiedzy. Dzieci powinny być nadzorowane, aby nie bawiły się urządzeniem.
11. Urządzenia elektryczne nie powinny być wyrzucane do śmieci domowych, lecz muszą być utylizowane w odpowiedni sposób. Należy skontaktować się z lokalnymi władzami, władzami miasta lub sprzedawcą detalicznym.

UWAGA: Ważne instrukcje dotyczące bezpieczeństwa. Ze względu na bezpieczeństwo ludzi należy przestrzegać wszystkich instrukcji. Należy zachować niniejszą instrukcję.

Nie pozwalać dzieciom bawić się napędem bramy. Piloty radiowe należy trzymać z dala od dzieci. Upewnij się, że Ty, osoby postronne i dzieci znajdują się z dala od bramy wahadłowej aż do jej całkowitego otwarcia lub zamknięcia.

Zachować ostrożność przy ręcznym odblokowywaniu napędów bram.

Konieczne jest okresowe sprawdzanie urządzenia (co 6 miesięcy), w szczególności sprawdzanie kabli i uchwytów pod kątem oznak zużycia, uszkodzeń lub nierówności. Nie należy używać napędu bramy, gdy konieczna jest naprawa lub regulacja, ponieważ awaria instalacji lub nieprawidłowe wyważenie bramy może spowodować obrażenia ciała.

Comiesięczne sprawdzanie wyłączenia obciążenia bezpieczeństwa -- czy silnik kontynuuje pracę, gdy krawędź bramy natrafi na przedmiot o wysokości 50 mm. W razie potrzeby wyregulować i sprawdzić, ponieważ nieprawidłowe ustawienie może być niebezpieczne.

Informacje o tym, jak włączyć ręczne zwalnianie, można znaleźć w instrukcji obsługi.

Informacje na temat regulacji bezpiecznego wyłączania obciążenia można znaleźć w instrukcji obsługi skrzynki sterowniczej. Podczas czyszczenia lub wykonywania jakichkolwiek innych czynności konserwacyjnych należy odłączyć wtyczkę zasilania.

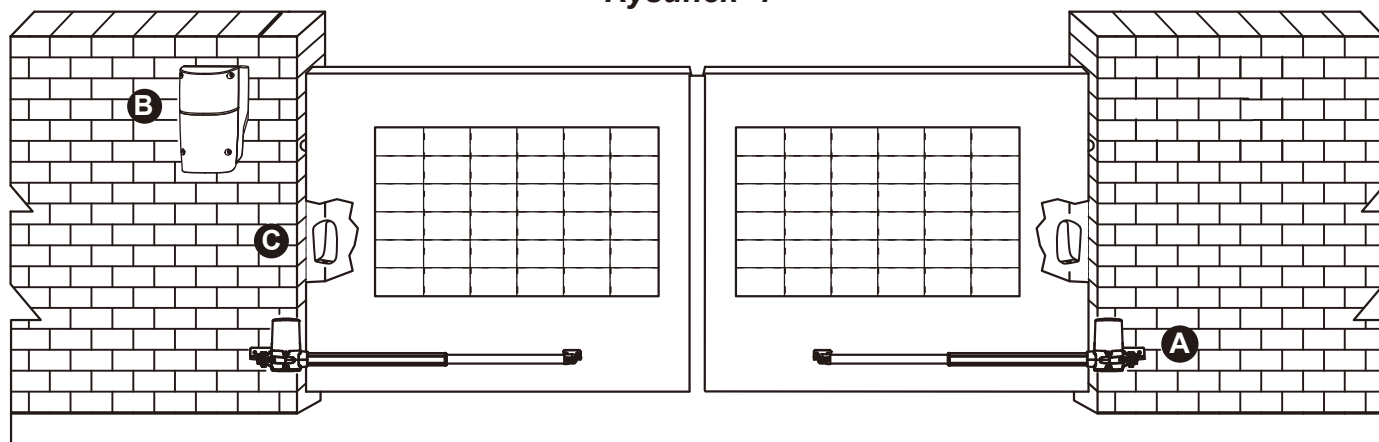
Instrukcja instalacji zawiera szczegółowe informacje o sposobie instalacji operatora i jego elementów.

2. Wstęp

2.1 Przegląd i zastosowanie

Na poniższej ilustracji przedstawiono przykładową instalację.

Rysunek 1



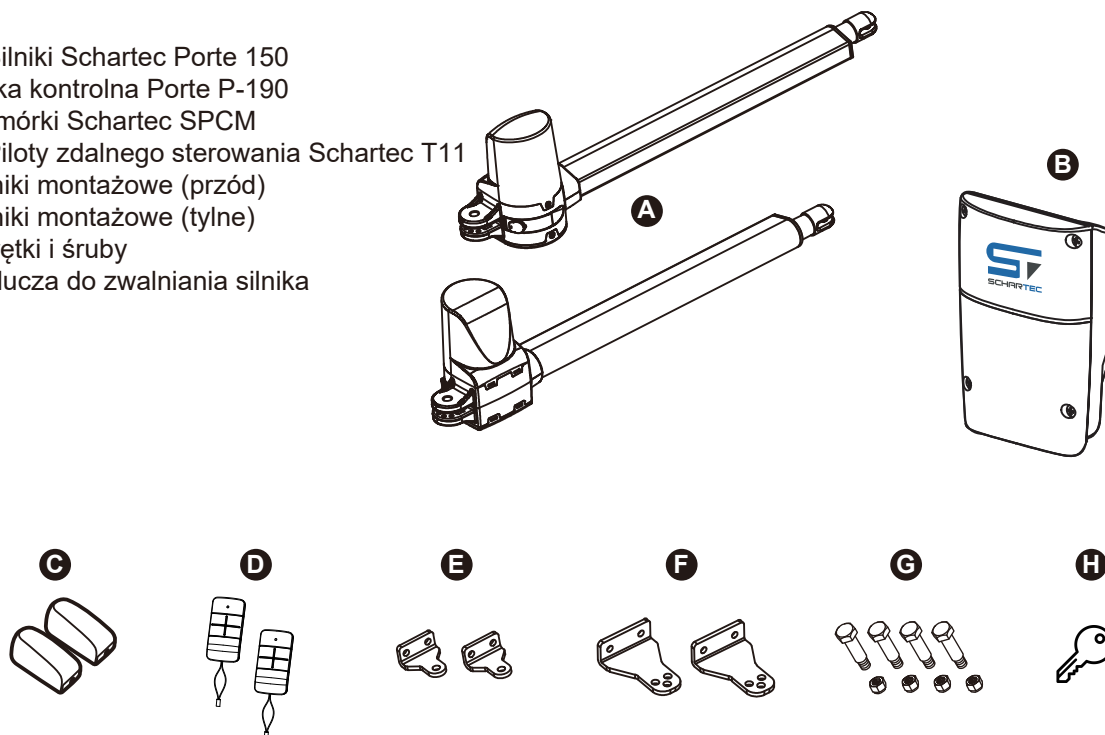
Zastosowanie:

Ten napęd bramy nadaje się tylko do prywatnych bram wjazdowych z dwuskrzydłowymi bramami skrzydłowymi. Do uruchomienia systemu wymagane jest zasilanie 230 V. W celu ręcznego uruchomienia bramy skrzydłowej oba silniki muszą być odblokowane za pomocą dołączonego klucza.

2.2 Zakres dostawy

Rysunek 2

- A) 2 szt. Silniki Schartec Porte 150
- B) Skrzynka kontrolna Porte P-190
- C) Fotokomórki Schartec SPCM
- D) 2 szt. Piloty zdalnego sterowania Schartec T11
- E) Wsporniki montażowe (przód)
- F) Wsporniki montażowe (tyłne)
- G) 4x nakrętki i śruby
- H) 2 szt. klucza do zwalniania silnika

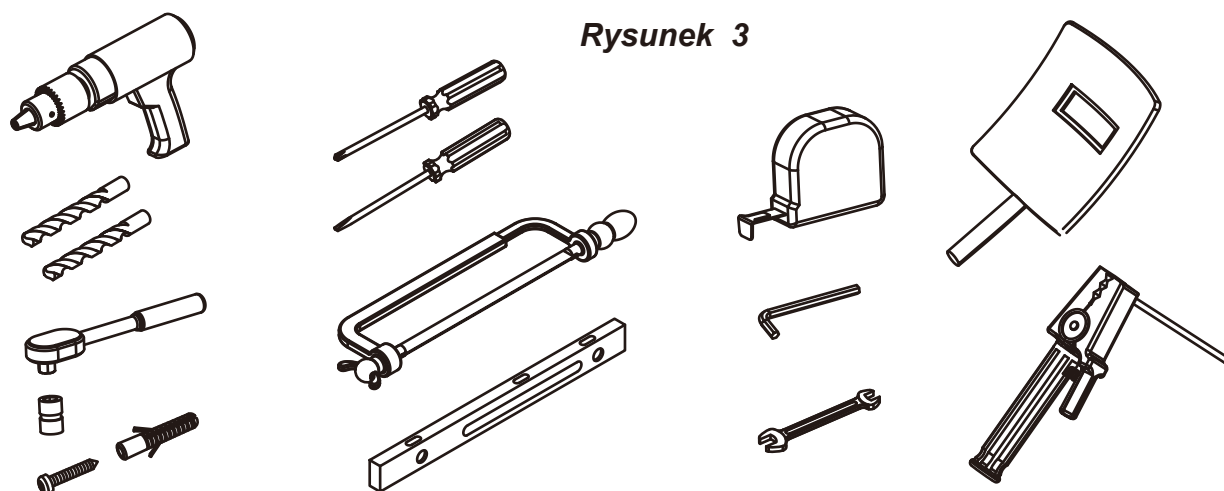


Ostrożnie! Klucz odblokowujący H znajduje się w górnej części opakowania styropianowego.

3. Przygotowanie do instalacji

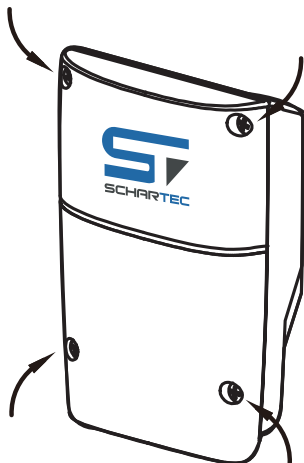
Narzędzia potrzebne do instalacji

Należy upewnić się, że wymienione poniżej narzędzia są dostępne podczas instalacji.



4. Instalacja skrzynki sterowniczej

1. Poluzuj śruby mocujące pokrywę i zdejmij ją.
2. Cztery punkty mocowania skrzynki sterowniczej znajdują się dokładnie w tym samym miejscu, w którym przykręcona jest pokrywa. **UWAGA!** Nie wolno wiercić otworów w obudowie skrzynki sterowniczej, w przeciwnym razie gwarancja i rękojmia zostaną utracone.
3. Wybierz żądane miejsce montażu skrzynki kontrolnej. Zaznacz cztery punkty mocowania. Wywierć otwory odpowiednim wiertłem, a następnie zamocuj skrzynkę kontrolną za pomocą dostarczonych śrub i kołków rozporowych.



OSTRZEŻENIE!!! Skrzynka kontrolna może być montowana wyłącznie w czterech przewidzianych do tego celu punktach. Wiercenie otworów w skrzynce sterowniczej jest zabronione i powoduje utratę gwarancji.

Połączenie sieciowe (zasilanie)

Podłączenie do sieci może wykonać tylko wykwalifikowana osoba. Sterowanie podłącza się za pomocą kabla 3x1,5 mm², który nie może być dłuższy niż 10 m. Przed przystąpieniem do montażu należy dokładnie zapoznać się z instrukcją montażu napędu bramy. Upewnij się, że kable są prawidłowo ułożone i właściwie włożone, aby zapobiec ich przerwaniu. Dlatego rozmieszczenie akcesoriów powinno być wcześniej ustalone.

Wskazówki dotyczące podłączenia do zasilania

1. Instalację elektryczną i podłączenia napędu bramy może wykonać wyłącznie wykwalifikowany elektryk.
2. Przewód zasilający napęd bramy musi być wyposażony w bezpiecznik przepięciowy. Przed wszystkimi pracami elektrycznymi należy odłączyć instalację od napięcia. Zabezpieczyć system przed ponownym włączeniem bez zezwolenia.

5. Przygotowanie do montażu ramion napędowych / silników

Uwagi dotyczące korzystania z operatora

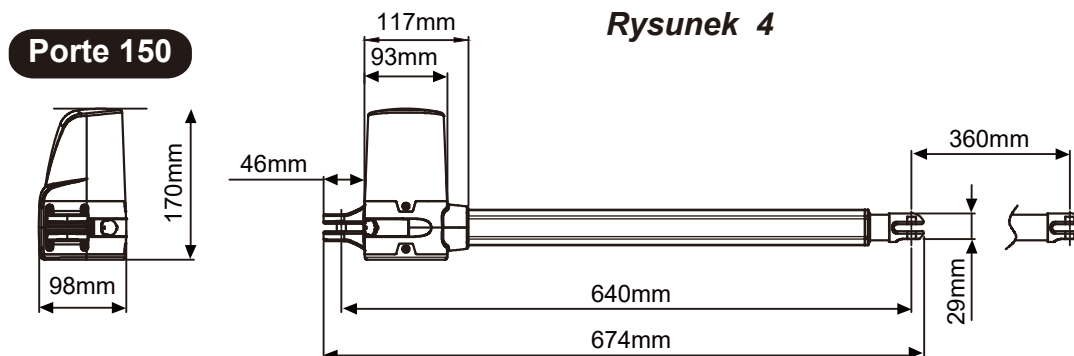
Napęd Porte 150 do bram skrzydłowych jest przeznaczony do bram o maksymalnym ciężarze 150 kg (na skrzydło), maksymalnej szerokości bramy 2 m (na skrzydło) i maksymalnej wysokości bramy 2 m (na skrzydło). Kąt otwarcia wynosi do 110°. Te maksymalne wartości nie mogą być nigdy przekroczone.

Przygotowania do montażu silnika

Napęd bramy skrzydłowej nie może być używany z uszkodzonymi lub spowolnionymi bramami. Przed przystąpieniem do instalacji należy upewnić się, że brama była serwisowana i odpowiednio wyregulowana przez wykwalifikowaną osobę lub specjalistę. Napęd nie jest przeznaczony do kompensowania wadliwej bramy.

przystąpieniem do instalacji należy sprawdzić następujące elementy:

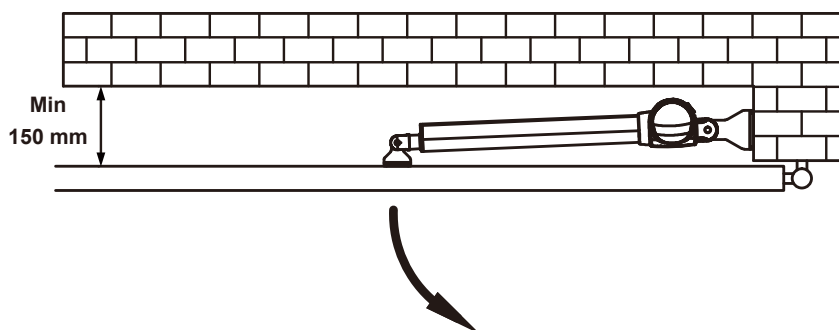
- 1) Upewnij się, że ciężar bramy i szerokość bramy nie przekraczają maksymalnych wartości podanych dla danego napędu.
- 2) Należy upewnić się, że konstrukcja bramy jest dostosowana do sił działających na napęd.
- 3) Upewnij się, że skrzydła bramy otwierają się i zamykają bez tarcia, skrobania lub ciągnięcia.
- 4) Upewnij się, że oba skrzydła bramy są wyważone i znajdują się w płaszczyźnie poziomej.
- 5) Należy upewnić się, że powierzchnie i listki są przystosowane do momentu obrotowego silnika.
- 6) Upewnij się, że nadajnik i odbiornik fotokomórki są zamontowane na równej powierzchni i ustawione we właściwej linii, tak aby się ze sobą stykały.
- 7) Sprawdź wymiary podane poniżej.



- 8) Upewnij się, że jest wystarczająco dużo miejsca podczas otwierania skrzydeł bramy.

Porte 150

Rysunek 5 (widok z lotu ptaka)

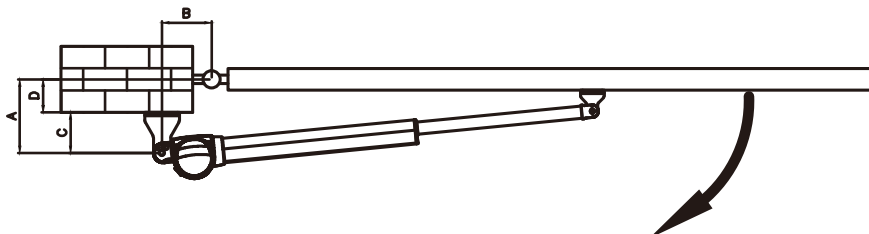


9) Do określenia prawidłowych wymiarów montażowych należy wykorzystać kąt otwarcia bramy (patrz również Rysunek 7).

Uwaga! Wymiary A i B muszą być ściśle przestrzegane w podanym zakresie 130 - 190 mm (patrz rys. 7). W przeciwnym razie praca systemu nie będzie możliwa. Wynik: Płytki sterujące zatrzymują silniki podczas pracy lub silniki cofają się podczas pracy.

Porte 150

Rysunek 6 (widok z lotu ptaka)



Rysunek 7

A B	130	140	150	160	170	180	190
130	>120°					110°~120°	
140							
150							
160						100°~110°	
170							
180							
190						90°~100°	

10) Wartość "C" wynosi 94 mm (długość dostarczonego wspornika)

11) "D" można łatwo zmierzyć (długość od środka zawiasu bramy do krawędzi końcowej słupka)

12) "A" = "C" + "D"

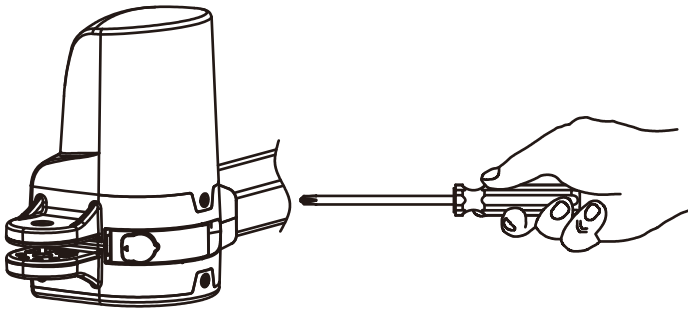
13) Wartość "B" można określić na podstawie wartości "A" i kąta otwarcia skrzydła bramy. Przykład: Jeśli "A" wynosi 160 mm, a kąt otwarcia 100°, to odległość "B" powinna wynosić około 190 mm.

**** Należy upewnić się, że wymiary "B" i "A" po obu stronach są w przybliżeniu równe lub zbliżone, aby zapewnić płynne działanie bramy i chronić silniki.**

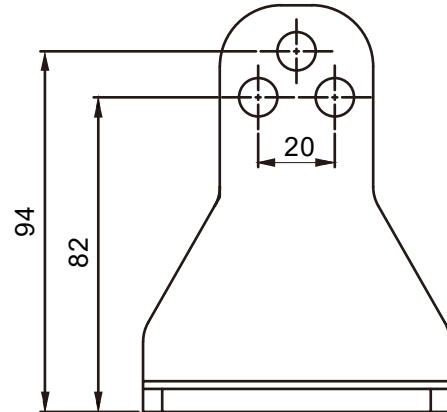
6. Instalacja silników

1. Wybierz prawidłowe położenie montażowe silników.
2. Sprawdź, czy powierzchnie montażowe wsporników są wypoziomowane.
3. Podłącz kable zasilające do silników.
4. Wykręć 3 śruby na pokrywie silnika i zdjąć pokrywę, jak pokazano na Rysunek 8.
5. Odblokuj silnik w sposób przedstawiony na Rys. 17-20 i całkowicie wyciągnij wrzeciono.
6. Ustaw skrzydła bramy w pozycji zamkniętej.
7. Odnieś się do odległości "B" określonej na rysunku 7. Przytrzymaj tylną płytę wspornika w przewidzianym miejscu montażu. Sprawdź odległości, jak pokazano na Rysunek 12.

Rysunek 8

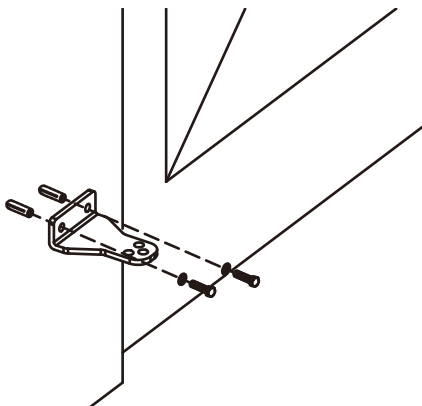


Rysunek 9

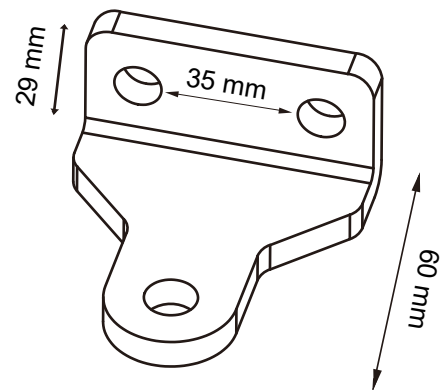


8. Jeśli wspornik znajduje się w miejscu, w którym powinien zostać zamontowany, zaznacz cztery otwory. Użyj do tego celu wiertła 8 mm. Teraz zamocuj wspornik za pomocą śrub i podkładek.
9. Upewnij się, że wspornik jest całkowicie wypoziomowany.

Rysunek 10

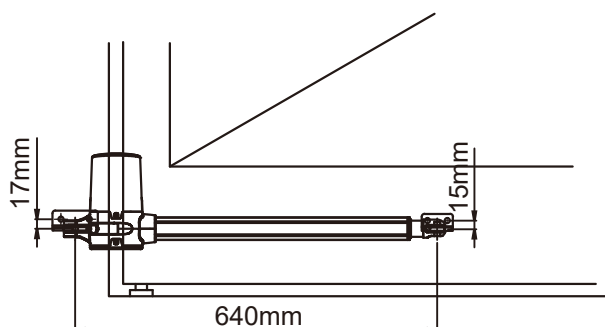


Rysunek 11



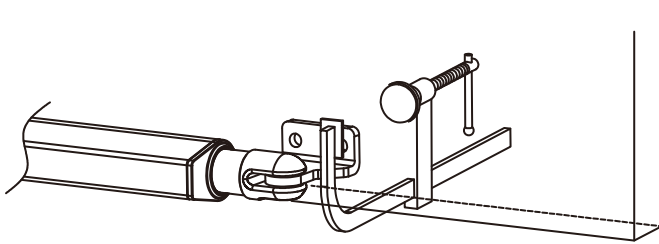
10. Odległość między tylnym punktem obrotu a przednim punktem obrotu wynosi 640 mm. Odległość między dolną krawędzią przedniego wlotu a środkowym punktem mocowania przedniego punktu obrotu wynosi 15 mm. Patrz Rysunek 12.

Rysunek 12

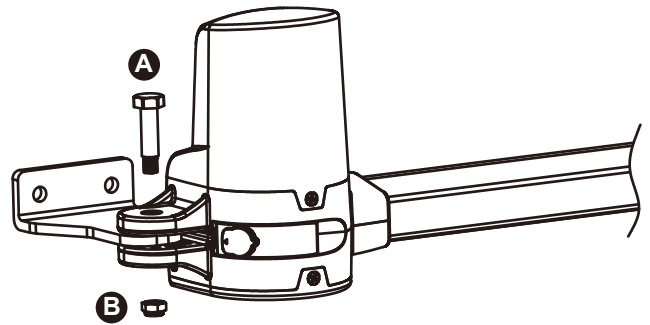


11. Tymczasowo przymocuj przedni wspornik do bramy za pomocą zacisku. Patrz Rysunek 13.
12. Teraz użyj kluczy, aby odblokować silniki i wyciągnąć wrzeciona.
13. Podnieś silnik i włóż śrubę do przedniego mocowania silnika.
14. Teraz podnieś tylną część silnika i przesunij skrzydło bramy, aż silnik będzie można zamocować do tylnego wspornika, jak pokazano na Rysunek 14. Przelóż śrubę przez otwór w silniku i przez tylny wspornik, a następnie dokręć śruby.

Rysunek 13



Rysunek 14



15. Dokręć śrubę A z nakrętką B na tylnym wsporniku, a następnie poluzuj nakrętkę o pół obrotu, aby umożliwić obrót ramienia silnika.

16. Teraz należy ręcznie otworzyć i zamknąć oba skrzydła bramy, aby sprawdzić, czy silniki działają prawidłowo.

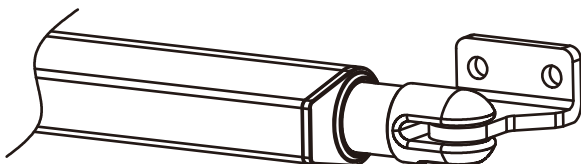
17. Upewnij się, że przedni wspornik może być na stałe przymocowany do skrzydła bramy.

18. Po sprawdzeniu należy ponownie zablokować silniki za pomocą kluczy.

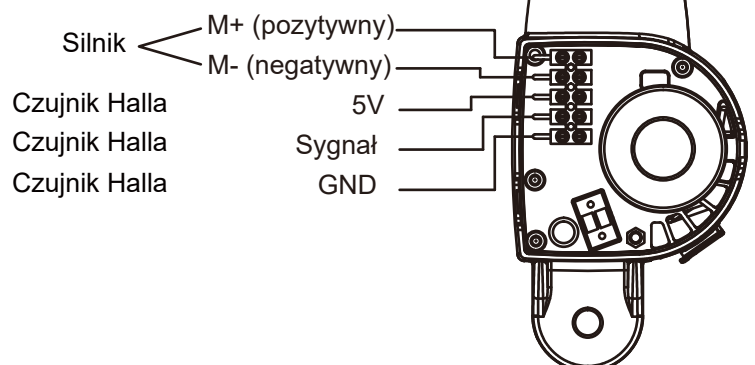
19. Poprowadź kabel silnika od dołu przez otwór do wnętrza przemiennika i zamocuj go za pomocą zacisku śrubowego.

20. Teraz podłącz przewody silnika i czujnik Halla, jak pokazano na rys. 16, używając 5-żyłowego elastycznego przewodu gumowego o przekroju 1,5 mm².

Rysunek 15

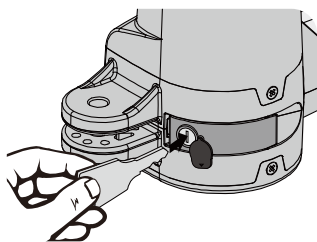


Rysunek 16

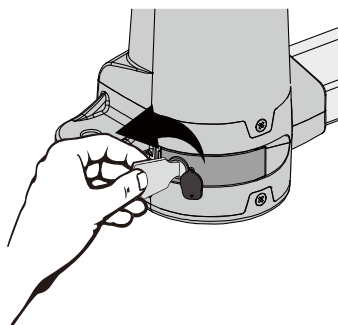


21. Ręczne odblokowanie napędu bramy skrzydłowej (silnik lewy)
22. Włóż klucz odblokowujący i zamek odblokowujący w sposób pokazany na Rysunek 17.
23. Przekręć klucz w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara, jak pokazano na Rysunek 18.
24. Wyciągnij dźwignię zwalniającą, jak pokazano na Rysunek 19.
25. Zeraz obróć klucz odblokowujący zgodnie z ruchem wskazówek zegara, aby zamocować dźwignię odblokowującą. W tym celu należy całkowicie pociągnąć dźwignię zwalniającą.
26. Powyższe czynności należy wykonać również w celu odblokowania prawego silnika, ale w przeciwnym kierunku.

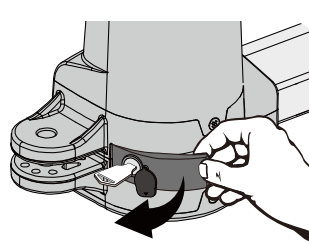
Rysunek 17



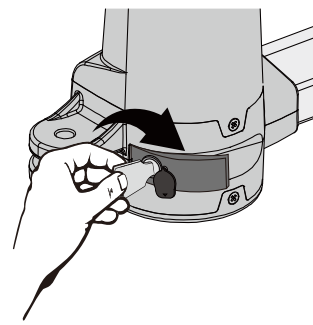
Rysunek 18



Rysunek 19



Rysunek 20



7. Dane techniczne

Porte 150	
Silnik	24 V DC z mechanicznym odblokowaniem
Typ przekładni	Przekładnia ślimakowa
Siła szczytowa	1500 N
Długość przesuwu silnika	360 mm
Zasilacz	24 V DC
Maks. Prąd roboczy	4.2 A przez maks. 10 sekund
Maks. Masa bramy	150 kg na skrzydło bramy
Maks. Szerokość bramy	2 m na skrzydło bramy
Cykl pracy	20%
Temperatura pracy	-20°C ~ +50°C
Wymiary	674mm * 98mm * 170mm
Waga	3.1 kg



Deklaracja załącznielska

do montażu niekompletnej maszyny
zgodnie z wytycznymi dotyczącymi maszyn 2006/42/EG,
Załącznik II część B

Schartec

znak towarowy firmy bau-shop-24 GmbH
Fritz-Müller-Strasse 119
73730 Esslingen, Niemcy

niniejszym oświadcza, że napędy do bram
Porte 150, Porte 300, & Jet 500

zostały opracowane, skonstruowane i wyprodukowane w
porozumieniu z

- Wytyczne dotyczące maszyn 2006/42/EG
- Dyrektywa niskonapięciowa 2014/35/UE
- Dyrektywa dotycząca zgodności elektromagnetycznej 2014/30/UE
- Wytyczne RoHS 2011/65/UE
- Dyrektywa w sprawie urządzeń radiowych (RED) 2014/53/UE

Zastosowano następujące normy:

- ISO 13849-1, PL „c”, Cat. 2
- EN 60335-2-95/ 103
- EN 61000-6-2/ 3
- EN 50581: 2012
- EN 301489-1 V1.8.1:2008
- EN 301489-3 V1.4.1:2002
- EN 300220-1 V2.1.1:2006
- EN 300220-2 V2.1.2:2007
- EN 12445:2001
- EN 12453:2001

Spełnione zostały następujące wymagania Wytycznych dla maszyn 2006/42/EG:


1.1.2, 1.1.3, 1.1.5, 1.2.1, 1.2.2, 1.2.3, 1.2.4, 1.2.6, 1.3.2, 1.3.4, 1.3.7, 1.5.1, 1.5.4, 1.5.6, 1.5.14,
1.6.1, 1.6.2, 1.6.3, 1.7.1, 1.7.3, 1.7.4

Na wniosek agencji odpowiednia dokumentacja techniczna zostanie przekazana drogą
elektroniczną.

Niekompletna maszyna jest przeznaczona wyłącznie do montażu w systemie drzwi, aby w ten
sposób stworzyć kompletną maszynę zgodnie z wytycznymi dotyczącymi maszyn 2006/42/EG.
System drzwiowy może być uruchomiony po raz pierwszy, gdy odpowiada wyżej wymienionym
wytycznym.

Esslingen, 29.02.2020

bau-shop-24 GmbH
Thomas Scharpf (CEO)

 BAU-SHOP-24 GmbH
Fritz-Müller-Str. 119
73730 Esslingen
www.bau-shop-24.de
Tel. 0711-94571477 info@lorshop-24.de